



LECTURA DigiMessenger



BRECHEN / SIEBEN / TRANSPORTIEREN

BAUSTOFF- RECYCLING & BERGBAU

ISSUE FOCUS

AUSWAHL NEUER
BRECH- UND
SIEBANLAGEN

INTERVIEWS

LEASI AREALCONTROL
MEVAS

TOP 10 SERIEN

DIE BELIEBTESTEN
MASCHINEN IM JAHR
2023

www.wirtgen-group.com/sustainability



DigiMessenger

Ausgabe 15, Februar 2024

Eine Veröffentlichung der LECTURA GmbH

Zweisprachiges E-Magazin für die Baubranche, bis zu **30.000** Leser pro Ausgabe, **4** Ausgaben pro Jahr.

[Frühere Ausgabe](#)

Design

Bloomfield.studio



LECTURA GmbH

Verlag + Marketing Service

Adresse

Verlag + Marketing Service
Ritter-von-Schuh-Platz 3
90459 Nürnberg

CEO, sales

Iva Thiel, i.thiel@lectura.de

Redakteur

Patrik Eder
p.eder@lectura.de

Telefon

+49 (0)911 43 08 99-0

Email

info@lectura.de

Webseiten

[lectura.de.contact](http://lectura.de/contact)

lectura.press

lectura.specs

Newsletter

lectura.newsletter

Soziale Medien

[facebook](#) [instagram](#)

[youtube](#) [LinkedIn](#)

Titelbild: "Nachhaltigkeit ist Verantwortung und Chance für die WIRTGEN GROUP". ([siehe Details](#))

Werbepartner:



Patrik Eder, Redakteur

Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Willkommen zur ersten Ausgabe des DigiMessengers im Jahr 2024! Die Winterausgabe beschäftigt sich mit den Sektoren Baustoffrecycling und Bergbau. Diese Bereiche gehören in Bezug auf die Arbeitsumgebung zu den rauesten Bereichen für Baumaschinen. Daher müssen diese Maschinen häufiger auf ihren Zustand inspiziert und kontinuierlich optimiert werden. Mehr über solche Inspektionen erfahren Sie in unserem Interview mit MEVAS. Wenn Sie sich mehr für Telematiksysteme interessieren, lesen Sie das Interview mit AREALCONTROL oder das Ge-

spräch mit Leasi über Maschinenmanagementsysteme für Vermieter und Bauunternehmer. Verpassen Sie nicht unseren Überblick zu neuen Brech- und Siebanlagen, die 10 beliebtesten Maschinen auf LECTURA Specs oder den INTERMAT 2024 Produktführer. Entdecken Sie, was WIRTGEN und andere auf Lager haben. Viel Spaß beim Lesen!

Patrik Eder, Redakteur



7

PREMIUM-ARTIKEL

Wirtgen Group auf der INTERMAT 2024

20

ARTIKEL

Baustoffrecycling & Bergbau

39

INTERVIEW

AREALCONTROL

9

PREMIUM-ARTIKEL

syniotec Rental Asset Manager

24

LECTURA START UP STAGE 2024

Registrierung jetzt möglich

44

In der nächsten Ausgabe

10

INTERMAT 2024

Was erwartet die Besucher in Paris?

26

ISSUE FOCUS

Baustoffrecycling | Brech- und Siebanlagen

14

LECTURA UMFRAGEN

Agri BrandSurvey

28

INTERVIEW

Leasi

16

INTERVIEW

MEVAS

32

TOP 10 SERIEN

Beliebtsten Maschinen



45

ENGLISH VERSION

49

PREMIUM ARTICLE

Wirtgen Group at INTERMAT 2024

51

PREMIUM ARTICLE

syniotec Rental Asset Manager

52

INTERMAT 2024

What to expect in Paris?

56

LECTURA SURVEYS

Agri BrandSurvey

58

INTERVIEW

MEVAS

62

ARTICLES

Aggregate Recycling & Mining

66

LECTURA START UP STAGE 2024

Now open for registration!

68

ISSUE FOCUS

Aggregate Recycling | Crushers & Screeners

70

INTERVIEW

Leasi

74

TOP 10 SERIES

Most Popular Machines

81

INTERVIEW

AREALCONTROL

86

In the Next Issue

INTERMAT 2024: Wirtgen Group zeigt Technologien für nachhaltigen Straßenbau

SMARTER. SAFER. MORE SUSTAINABLE. – DAZU ZÄHLEN AUCH DIE FRANKREICHPREMIEREN MOBIREX MR 100(I) NEOE UND HD 12E

Der Messeauftritt der Wirtgen Group vom 24. bis 27. April 2024 steht ganz im Zeichen umweltgerechter Technologien und Anwendungsverfahren, die entscheidend zur Reduzierung der CO₂-Emissionen in der Bauindustrie beitragen. Mit ihnen gibt die Unternehmensgruppe Antworten auf den grundlegenden Bedarf an einen intelligenteren, sichereren und nachhaltigeren Straßenbau sowie für die effiziente Materialgewinnung und -aufbereitung. **Fachbesucher können sich in Paris auf**

dem 700 m² großen Stand der Wirtgen Group in Halle 5a, G 158 über wegweisende Lösungen von Wirtgen, Vögele, Hamm, Kleemann und Benninghoven informieren.

So zeigt die Unternehmensgruppe einen Querschnitt ihres Portfolios für den kompletten Straßenbauprozess. Die Wirtgen Group betrachtet immer die gesamte Baustelle und denkt dabei in den Production Systems ihrer Kunden: von der Planung über die Bauausführung bis zur Dokumentation der Baustelle.



Die Digitalisierung wird dabei ein Treiber für mehr Nachhaltigkeit und Präzision sein.

Messe-Premieren für den französischen Markt

Zu den Messe-Highlights zählen zwei Exponate, die erstmals auf einer Messe in Frankreich ausgestellt werden. Mit dem mobilen Prallbrecher MOBIREX MR 100(i) NEO/NEOe präsentiert Kleemann das erste Familienmitglied seiner neuen Kompaktklasse. Die Maschine ist effizient, leistungsstark und äußerst flexibel – und als Variante NEOe voll-elektrisch betreibbar.

Batterie-elektrische Antriebe und Brenner mit Wasserstoff

Lokal emissionsfrei und geräuscharm verdichten die batterie-elektrischen Tandemwalzen aus der Kompaktklasse von Hamm. Dabei weisen die neuen Modelle die gleiche Verdichtungsleistung auf wie ihre Schwestermodelle mit Verbrennungsmotor. In Paris zeigt der Walzenhersteller die 2,7 t schwere HD 12e. Nachhaltigkeit steht auch bei der neuen Brennergeneration von Benninghoven im Fokus. Die Brenner können erstmals auch mit 100% grünem Wasserstoff betrieben wer-

den – ein Meilenstein für einen nachhaltigeren Straßenbau. Klein, leicht und wendig zeigen sich die Vögele Kleinstfertiger MINI 500 und MINI 502. Mit ihnen sind auch schmalste Baumaßnahmen maschinell umsetzbar. Die elektrisch betriebenen Modelle MINI 500e und MINI 502e werden in diesem Jahr verfügbar sein.

Wirtgen Group Experten vor Ort

Neben den Exponaten und Präsentationen haben die Fachbesucher auf dem Messestand der Unternehmensgruppe auch die Möglichkeit, sich im direkten Dialog mit den spezialisierten Experten der Wirtgen Group über die wegweisenden Lösungen eingehend zu informieren.

Recycling auch bei Rundschaftmeißeln möglich – Wirtgen Group für Innovation Award nominiert

Beim Innovationspreis der InterMat zählt die Wirtgen Group gemeinsam mit Systempartner Betek und dem Thema „Recycling von Fräswerkzeugen“ zu den Top 3 Nominierten in der Kategorie „Straßen, Materialien und Fundamente“. Gemeinsam wurde ein Verfahren entwickelt, bei dem Hartmetalle zurückzugewonnen und für die Herstellung von neuen Schneidwerkzeugen – zum Beispiel für Wirtgen Kaltfräsen – wiederverwendet werden können. So werden nicht nur Ressourcen geschont, sondern auch der CO2-Fußabdruck bei der Produktion reduziert.

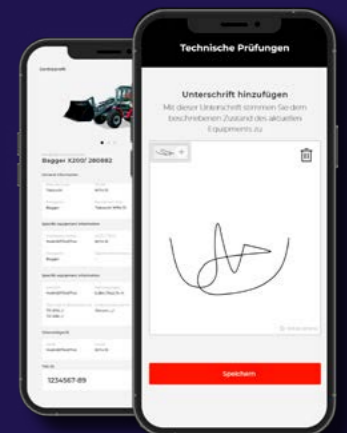
Die Wirtgen Group tritt auf der InterMat 2024 mit umweltgerechten Technologien und Anwendungsverfahren an, die zur Reduzierung der CO2-Emissionen im Straßenbau beitragen.

Bildquelle: Wirtgen Group



Automatisierung von Übergabeprotokollen und präzise Abrechnungen mit Software- & Telematiklösungen

Sichere dir bis zu **45% Zeitersparnis** bei Übergaben und technischen Prüfungen!



In der Baumaschinenvermietung sind Unternehmen oft mit einer Reihe von Herausforderungen konfrontiert, insbesondere im Bereich der Maschinenübergabe und Rücknahme. Diese manuellen Prozesse, die häufig auf Stift und Papier basieren oder sogar überhaupt nicht dokumentiert werden, führen zu einer Vielzahl von Problemen. Die Dokumentation von Maschinenübergaben und Rücknahmen ist zeitaufwändig und oft durch manuelle Aufnahmen fehleranfällig. Eine korrekte Abrechnung ist oft nicht gewährleistet.

Softwarelösungen, die in Verbindung mit Telematik eingesetzt werden, bieten eine effektive Lösung für diese Probleme. Durch die Digitalisierung von Prozessen können Unternehmen die Schritte automatisieren und damit die Effizienz steigern. Ein Beispiel für eine solche Lösung ist der Rental Asset Manager von syntotec, der den Mietprozess von Baumaschinen von der Aufnahme über die Verwaltung der Vermietungen & Kunden bis hin zu KI-gestützten Übergabeprotokolle abdeckt. Dabei ermöglicht die Software eine Zeitersparnis von bis zu 45 % pro Übergabe und gewährleistet eine zu 100 % genaue Abrechnung.

INTERMAT 2024: Was erwartet die Besucher in Paris?



Hitachi ZX95W-7 Kompakt-Mobilbagger
Bildquelle: Hitachi Construction Machinery

LECTURA, Medienpartner der INTERMAT 2024, wurde zur Teilnahme an den INTERMAT Press Days am 18. und 19. Januar eingeladen. Die zweitägige Veranstaltung brachte Vertreter der internationalen Presse/Medien und der

INTERMAT-Aussteller zusammen. Das Ziel war es, einen exklusiven Einblick in deren Produktportfolio zu geben und Innovationen vorzustellen, die im April vor Ort der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Der Minibagger Komatsu PC33E-6 verfügt über Batterien mit großer Kapazität und ein hocheffizientes Stromnetz.
Bildquelle: Komatsu Europe



1 Komatsu

Der japanische Hersteller wird rund 30 Baumaschinen ausstellen, darunter die neuen Radbagger PW168-11 und PW198-11. Außerdem wird Komatsu seine elektrische Produktpalette um drei Baggermodelle erweitern: den 210LCE-11, den PC138E-11 und den PC33E-6. Alle vorgenannten Bagger sind mit Lithium-Ionen-Batterien ausgestattet.

Darüber hinaus wird Komatsu mehrere große Modelle im Außenbereich ausstellen, wie den PC390HDR-11 Abbruchbagger mit hoher Reichweite, den starren Muldenkipper HD605-10 und den Hydraulikbagger PC950-11, der auf der bauma 2022 vorgestellt wird. Nicht zuletzt wird Komatsu seine Geschäftsstrategie mit den Schwerpunkten Smart Construction, Digitalisierung und dekarbonisierte Gesellschaft fortsetzen. In der Digitalisierungssecke können die Besucher mehr über das 3D-Maschinenleitsystem oder erweiterte Telematiklösungen erfahren.

Die individuellen Gespräche boten eine gute Gelegenheit, sich einen ersten Einblick in die Dienstleistungen und Produkte der ausgewählten Hersteller zu verschaffen. Patrik Eder, Redakteur bei LECTURA, hat die INTERMAT Press Days besucht und sich bei verschiedenen Ausstellern einen exklusiven Überblick verschafft:



Mit verschiedenen Trackern deckt HeronTrack alle Arten von Werkzeugen ab, von handgeführten Elektrowerkzeugen bis hin zu Kränen.
 Bildquelle: HeronTrack

2 Hitachi

Der japanische Hersteller Hitachi wird auf seinem fast 1000 m² großen Stand insgesamt 10 Maschinen - Bagger, Minibagger und Radlader - präsentieren. Das Portfolio der Kompaktbagger wird durch den ZX26U-6 und den ZX33U-6 vertreten sein. Das mittlere Segment wird durch die Zaxis-7-Serie abgedeckt: die Mobilbagger ZX95W-7 und ZX135W-7 sowie die Raupenbagger ZX95USB-7 und ZX225USLC-7. Hitachi wird auch größere Maschinen ausstellen: Der Spezialbagger ZX390TC-7 und der Radlader ZW310-7 werden auf dem Stand zu sehen sein. Zu guter Letzt haben die Besucher die Möglichkeit, zwei neue elektrische Modelle, die batteriebetriebenen Raupenbagger ZX55-6EB und ZE135-7EB, sowie Softwarelösungen wie das ConSite-Fernüberwachungssystem oder Steuerungssysteme von Leica Geosystems und Trimble, die direkt auf den ausgestellten Maschinen installiert sind, zu entdecken.

3 HeronTrack

Das belgische Unternehmen bietet kompakte Maschinen und Werkzeuge (wie z. B. Bohrgeräte), Asset-Tracking-Lösungen über Geolocation, einen einzigartigen proprietären intelligenten Sensor und eine benutzerfreundliche mobile App. Das Unternehmen wurde 2020 gegründet und expandierte schnell auf den niederländischen und französischen Markt (insgesamt 10 Länder). HeronTrack ermöglicht die Fernverwaltung von Werkzeugen und die vorausschauende Wartung auf Baustellen, um die Kosten für den Kunden zu senken, zu verfolgen, wer die Ausrüstung benutzt, und die Sicherheit zu verbessern. HeronTrack misst auch Werkzeugvibrationen und liefert CO₂-Emissionsberichte auf der Grundlage der tatsächlichen Nutzung pro Baustelle in einem bestimmten Zeitraum. Die meisten Kunden sind Bauunternehmen, aber HeronTrack richtet sich auch an Vermietungsunternehmen.



Das Celsicom Easy Connect ist so konzipiert, dass es sich leicht installieren und warten lässt.
 Bildquelle: Celsicom AB

4 Celsicom

Das schwedische Unternehmen stellt eigene Fernmessgeräte her. Celsicom AB hat heute Vertriebspartner in Schweden, Norwegen, Finnland, Dänemark und Deutschland und sucht weitere. Auf der INTERMAT 2024 wird Celsicom das Celsicom Easy Connect vorstellen. Das Easy Connect ist so konzipiert, dass es einfach zu installieren und zu warten ist. Das Konzept besteht aus batteriebetriebenen und kabellosen Sensoren und ermöglicht die Fernmessung von Feuchtigkeit, Temperatur, CO₂ oder Druck, insbesondere in Betonbauwerken. Eine Basisstation als Kommunikationsbrücke ist nicht erforderlich, da die Verbindung über eine eingebaute SIM-Karte in jedem Gerät verwaltet wird. Daher ist die Verbindung so lange gewährleistet, wie ein Mobilfunksignal verfügbar ist (eigentlich sogar noch besser). Die Kerntechnologie ist das Narrowband IoT, das sich speziell auf Indoor-Abdeckung, niedrige Kosten, lange Akkulaufzeit und hohe Verbindungsdichte konzentriert.

[Lesen Sie den Artikel auf LECTURA Press weiter](#) und entdecken Sie weitere Unternehmen wie Volvo, DEVELON, Cummins, Ammann, Bobcat, Merlo oder Magni!

LECTURA hat die Agri BrandSurvey veröffentlicht: Über 240 Seiten mit wertvollen Einblicken

Nach der BrandSurvey 2022, die sich auf den Bausektor konzentrierte, weitet die LECTURA Agri BrandSurvey ihren Fokus auf die Agrarindustrie aus. Die Reputation der Marke in der Gesellschaft, die Kommunikation ihrer Werte und Strategie, soll den Kunden auf der Suche nach dem richtigen Produkt durch den Markt führen. Insgesamt beantworteten 25.073 Befragte aus aller Welt qualitative und assoziative Fragen zu den weltweiten Marken für Agrarprodukte. Die Premium-Version enthält alle 16 Top-Markenleistungen im Detail.

DIE PREMIUM-VERSIONEN ENTHALTEN FOLGENDE FRAGEN UND DIE ENTSPRECHENDEN ERGEBNISSE:

- Wie bewerten Sie diese Marke im Allgemeinen?
- Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie diese Marke einem Freund oder einem Kollegen empfehlen?

- Wie würden Sie das Händlernetz dieser Marke in Ihrem Land bewerten?
- Wie sichtbar ist diese Marke Ihrer Meinung nach in den Medien?
- In welcher Art von Medien ist die Marke am meisten sichtbar?
- Wo suchen Sie am häufigsten nach Informationen über diese Marke und ihre Produkte/Dienstleistungen?
- Welcher Maschinenart ist Ihrer Meinung nach das beste Produkt dieser Marke?
- Welche Marke, die die gleiche/ähnliche Art von Dienstleistung/Produkt anbietet, würden Sie besser bewerten?
- Bitte nennen Sie uns ein paar Dinge, die die Marke, die Sie derzeit bewerten, besser machen könnte.



MARKENBERICHT PREMIUM

- Über 240 Seiten mit wertvollen Einblicken
- Alles in einem - erhalten Sie die vollständige Zusammenstellung aller Ergebnisse für 16 landwirtschaftliche Unternehmen: Amazone, Carraro, Case IH, Claas, Deutz-Fahr, Fendt, John Deere, Krone, Kubota, Kuhn, Landini, Massey Ferguson, McCormick, New Holland, Pöttinger, Valtra
- Analysen der detaillierten Ergebnisse zu den Fragen 1-9
- Detaillierte Analysen auf Regional-/Länderebene - mit Visualisierung
- Untersuchte Themen: Allgemeine Markenbewertung, Weiterempfehlungsbereitschaft, beste Produkte und Dienstleistungen, Medienpräsenz, Online-Präsentation, Händlernetz, Wettbewerber, Tipps zur Verbesserung

INDIVIDUELLER MARKENBERICHT (16 BERICHTE ZUR AUSWAHL)

- Ein vollständiger Bericht über eine einzelne Marke
- Über 20 Seiten mit wertvollen Informationen
- Enthält Ergebnisse für alle 9 Fragen zu einem Unternehmen
- Detaillierte Analysen auf Regional-/Länderebene – mit Visualisierung
- Untersuchte Themen: Allgemeine Markenbewertung, Weiterempfehlungsbereitschaft, beste Produkte und Dienstleistungen, Medienpräsenz, Online-Präsentation, Händlernetz, Wettbewerber, Tipps zur Verbesserung

Sehen Sie sich die Vorschau an und erfahren Sie alle Details. [Jetzt lesen!](#)

Wenn Sie an der Vollversion oder an individuellen Markenberichten interessiert sind, finden Sie die Details in unserem Shop!

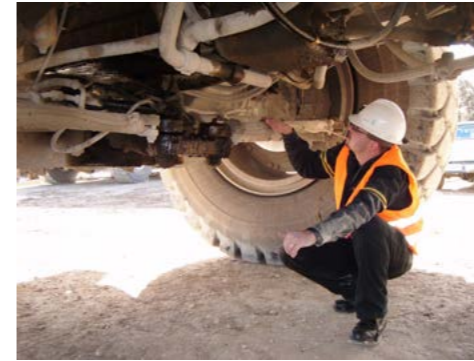
**Wolfgang Bühn,
Geschäftsführer von MEVAS:**

„Unterschiede zwischen den Inspektionen verschiedener Typen von Baumaschinen.“



Die Inspektion umfasst auch den Zustand der Reifen
Bildquelle: MEVAS

MEVAS ist ein deutscher Spezialist für die Inspektion von Baumaschinen. Das Dienstleistungsportfolio umfasst Inspektionen verschiedener Maschinentypen und -größen, die eine spezifische Vorgehensweise und Kompetenz erfordern. Wolfgang Bühn, Geschäftsführer von MEVAS, gab Patrik Eder, Redakteur bei LECTURA, einen Überblick über den Inspektionsprozess für verschiedene Maschinenkategorien wie Krane, Erdbewegungs-, Recycling- oder Bergbaumaschinen.



Es ist wichtig, alle Komponenten des Laufwerks zu kontrollieren
Bildquelle: MEVAS



Bergbaumaschinen wie Muldenkipper sind rauen Bedingungen ausgesetzt
Bildquelle: MEVAS

PE: Können Sie Ihr Unternehmen kurz vorstellen? Welche Dienstleistungen bieten Sie an?

WB: Mevas ist ein Dienstleister, welcher sich auf die technische Inspektion und die Bewertung von Baumaschinen und Fahrzeugen in der Bauindustrie spezialisiert hat. Etwa 60% unserer Aufträge kommen von Käufern gebrauchter Baumaschinen. Die meisten interessanten Maschinen sind zu weit weg von den Käufern. Deshalb sind sie froh, Mevas als einen professionellen Dienstleister mit einem Netzwerk von Inspektoren zur Verfügung zu haben. Ein anderer wichtiger Teil unserer Aufträge besteht darin, Baumaschinen oder komplette Fuhrparks in Bauunternehmen zu bewerten.

PE: Für welche Maschinentypen bieten Sie Ihren Inspektionservice an?

WB: Unser Leistungsspektrum umfasst die Inspektion von Erdbaumaschinen, Maschinen für den Straßenbau und Ausrüstun-

gen, die im Bergbau, sowohl im Tagebau als auch Untertage verwendet werden. Das geht also von Muldenkippern über Großbagger bis hin zu Bohrgeräten.

PE: Was muss bei Erdbewegungsmaschinen geprüft werden?

WB: Das ist eine interessante Frage, deren Beantwortung aber ziemlich komplex ausfallen würde. Grundsätzlich kann man sagen, dass alle Komponenten zur Kraft-erzeugung und zur Kraftübertragung geprüft werden. Das heißt, Chassis, Rahmen, Motoren, Hydrauliksysteme und natürlich Reifen oder Laufwerke. Die Prüfung beinhaltet in der Regel über 50 einzelne Baugruppen und einen Funktionstest.

PE: Wie sieht es mit Hebezeugen wie z. B. Kränen aus?

WB: Vor etwa 13 Jahren erreichten uns die ersten Anfragen, gebrauchte Kräne zu inspizieren. Damals haben wir uns einen qualifizierten Partner an Bord geholt, um



Komatsu PC3000 Raupenbagger bei der Inspektion von MEVAS
Bildquelle: MEVAS

unsere Inspektoren mit den technischen Prüfungen von Kranen vertraut zu machen. Inzwischen sieht es so aus, dass wir jedes Jahr zwischen 50 und 100 gebrauchte Kräne für Käufer aus aller Welt inspizieren. Auch hier sind wieder speziell geschulte Inspektoren im Einsatz.

PE: Können Sie nähere Angaben zur Inspektion von Bergbaumaschinen machen?

WB: Die grundsätzliche Struktur von Bergbaumaschinen für den Materialtransport ist ähnlich wie bei klassischen Erdbewegungsmaschinen. Allerdings ist zu beachten, dass besonders bei Maschinen im Untertageeinsatz die elektrischen Einrichtungen einen sogenannten Explosionschutz haben und dieser in Ordnung sein muss. Dabei handelt es sich um Einrichtungen, um offene Funkenbildung an Relais und Schaltern zu unterbinden.

Ein ganz spezieller Bereich sind Bohrgeräte. Diese gibt es sowohl für das Bohren von Sprenglöchern im Tagebau und

Steinbruch, als auch für den unterirdischen Einsatz. Hier ist besonders viel Erfahrung gefragt.

PE: Was sollte bei der Inspektion von Recyclingmaschinen wie Brechern und Siebanlagen nicht übersehen werden?

WB: Brecher und Siebanlagen sind im Einsatz sehr hohen Belastungen ausgesetzt. Das betrifft sowohl Stoßbelastungen bei der Aufgabe von sehr grobem Material, als auch die Staubbelastung während des Einsatzes. Hier ist es besonders wichtig, die Struktur von Rahmen, Förderbändern und Hydraulikzylindern zu prüfen. Der Zustand von Rotoren und Auskleidungen von Brecheranlagen sind wichtig, weil der Ersatz dieser Komponenten sehr teuer ist.

PE: Herr Bühn, vielen Dank für Ihre Antworten.



CLOSE TO OUR CUSTOMERS

UP TO DATE. Neueste Maschinenteknik, innovative Anwendungen, beeindruckende Infrastrukturprojekte, exklusive Informationen und interessante Einblicke hinter die Kulissen. Das neue Magazin der WIRTGEN GROUP für den Straßenbau ist jetzt online. Mit spannenden Geschichten aus der Welt der WIRTGEN GROUP.

[THEROAD.wirtgen-group.com](https://theroad.wirtgen-group.com)

Baustoffrecycling & Bergbau



WIRTGEN GROUP MIT WELTPREMIERE AUF DER WORLD OF ASPHALT 2024

Vom 25. bis zum 27. März präsentiert die Wirtgen Group einen Querschnitt ihrer nachhaltigen Technologien für den gesamten Straßenbauprozess. Neben den 13 Exponaten zählt die Sonderpräsentation zum Operations Center für Baumaschinen zu den Highlights auf dem gemeinsamen Wirtgen Group und John Deere Stand 1555.

[mehr lesen](#)



KNICKGELENKTE MULDENKIPPER VON LIEBHERR BEI GROSSPROJEKT AM RESCHENSEE IM EINSATZ

Ein Großprojekt von rund 21,5 Millionen Euro wird am Reschensee in der Gemeinde Graun im Vinschgau (Italien) umgesetzt: Um die Staatsstraße SS40 sicherer zu gestalten, wird diese in Richtung Stausee verlegt. Das gigantische Projekt, welches in zwei Bauabschnitten...

[mehr lesen](#)



FSP: TECHNISCHE ABNAHMEN FÜR CHINESISCHEN MARKTFÜHRER MESDA

Baumaschinen aus China sind heute technisch gleichauf mit ihrer Konkurrenz aus Europa oder Amerika. Noch allerdings sind sie eher selten auf Baustellen in Deutschland und Europa zu sehen. Das wird sich bald ändern. Denn ab sofort erledigen die Sachverständigen der FSP, die zum TÜV Rheinland gehört...

[mehr lesen](#)



OPTIMALE PROZESSE UND GUTE BERATUNG FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT

Viele Steinbruch- oder Recyclingunternehmen wünschen sich, Anlagen wirtschaftlich, aber auch möglichst nachhaltig und emissionsarm zu betreiben. Kleemann setzt hier auf innovative technische Lösungen und eine umfassende Beratung der Kunden.

[mehr lesen](#)



INDUSTRIERÜCKBAU IN DEN PRODUKTIONSHÄLLEN EINES DRUCKGUSHERSTELLERS

Dass der SENNEBOGEN 825 E Abbruchbagger flexibel einsetzbar ist, hat er schon oftmals unter Beweis gestellt. Einen Abbruch in den Produktionshallen eines Druckgussherstellers gibt es allerdings auch nicht alle Tage. Es ist dunkel und eng. Die Arbeiten sind weit oben unterm Dach der ca. 1850 m² großen Halle zu verrichten.

[mehr lesen](#)



WENN KEIN STEIN AUF DEM ANDEREN BLEIBT

Von der Festanstellung in die Selbstständigkeit: Ludwig Wenninger und seine Lebensgefährtin Alexandra Spielberger hatten einen guten und sicheren Job. Er war Assistent in der Geschäftsführung in einem Agrarkonzern mit über tausend Mitarbeitern, verantwortlich für einen Umsatz von 150 Millionen Euro und hätte dort mit 27 Jahren zum CEO aufsteigen können.

[mehr lesen](#)



DER ROKBAK RA30 MACHT SCHOTTLAND ZUR SURF-LOCATION

Der knickgelenkte Dumper RA30 kommt auch mit anspruchsvollem Gelände zurecht – bei jedem Wetter. Das ist nur einer der Gründe, warum er an einem stillgelegten Steinbruch Erdarbeiten für das Lost Shore Surf Resort ausführt, einer neuen Touristenattraktion in Schottland.

[mehr lesen](#)



KALTRECYCLING IN-PLANT – KURZE WEGE BEI AUTOBAHNSANIERUNG IN DÄNEMARK

In der Nähe des weltweit bekannten Legoland in Dänemark musste ein 6,5 km langer Autobahnabschnitt der E 45 in beiden Fahrtrichtungen von Grund auf erneuert werden. Die Ausschreibung hatte eine 20 cm starke Tragchicht aus Kaltmischgut, bei 100-prozentiger Wiederverwendung des vorhandenen Asphalts vorgesehen.

[mehr lesen](#)



NACHHALTIGE LÖSUNG MIT SIEBANLAGE MOBISCREEN MSC 702i EVO

Für das Absieben hochwertiger Quarzsande wird in einer Sandgrube im Landkreis Sigmaringen (Deutschland) auf die mobile Siebanlage MOBISCREEN MSC 702i EVO mit Dual Power gesetzt. Die Siebanlage verfügt über eine breite, große Siebfläche, die einen sehr hohen Output liefern kann.

[mehr lesen](#)



ENERGIEEFFIZIENTE BRECH- UND SIEBTECHNIK: MESDA VERSTÄRKT AKTIVITÄTEN AUF EUROPÄISCHEM MARKT

Fast ein Jahr nach Markteintritt setzt der Hersteller von mobiler Brech- und Siebtechnik mittels Hybridtechnologie entscheidende Impulse für die Elektrifizierung in der Verarbeitung mineralischer Materialien...

[mehr lesen](#)



CDE PRÄSENTIERT UPGRADES FÜR SEINE INNOVATIVE FREEFLOW™ – DIE VOLLSTÄNDIG MOBILE WASCHANLAGE

Entworfen und konstruiert von CDE, einem führenden Anbieter von Nassverarbeitungsanlagen für primäre und sekundäre Rohstoffe, profitiert die FreeFlow, die innovative mobile Waschanlage, nun von neuen und verbesserten Modulen, die Ihnen noch mehr Flexibilität und Aufbereitungskapazität bieten.

[mehr lesen](#)



GHH GEHT IN BULGARIEN AUF GOLDSUCHE

Das Rennen um Gold ist eröffnet: Der Maschinenbauer GHH aus Gelsenkirchen hat seinen Marktanteil im EU-Land Bulgarien deutlich ausgebaut. Eine zweistellige und damit nach Branchenverhältnissen beträchtliche Anzahl von Maschinen habe man kürzlich an das bulgarische Unternehmen Breznik Minerals Ltd. verkauft, teilte GHH mit.

[mehr lesen](#)



BRIDGESTONE UNTERSTÜTZT BHP SPENCE MINE IN CHILE MIT INNOVATIVER BERGBAULÖSUNG ZUR BEHALTBARKEIT

Bridgestone gibt den Einsatz seiner neuen Bergbaulösung bekannt, die mithilfe von einem unternehmenseigenen Algorithmus die Haltbarkeit von Reifen ermittelt. Seit Juli 2023 wird diese von der Spence Kupfermine (Pampa Norte Operation) in Chile eingesetzt, die Teil der BHP Group Limited & Plc ist...

[mehr lesen](#)



GM UND KOMATSU ENTWICKELN GEMEINSAM EINEN WASSERSTOFFBETRIEBENEN MULDENKIPPER

General Motors und Komatsu arbeiten zusammen an einem Wasserstoff-Brennstoffzellen-Modul für den elektrischen Muldenkipper 930E von Komatsu, den weltweit meistverkauften Muldenkipper der Ultra-Klasse. Außerdem können so auch Maschinen...

[mehr lesen](#)



WENN DER BACKENBRECHERLÖFFEL ZUM PRIMÄRBRECHER IM STEINBRUCH WIRD

Steinbrüche belasten die traditionell auf Baustellen eingesetzten Maschinen. Gefragt sind zuverlässige, langlebige, wartungsfreundliche und sichere Maschinen, die eine hohe Produktivität garantieren, um dem schnellen Arbeitstempo gerecht zu werden. Was sind also die Schlüsselemente, die Kunden dazu veranlassen...

[mehr lesen](#)



FAIBLE FÜR OLDTIMER

Viele Jahre nagte der harte Einsatz an seinem Stahl, doch das Kieswerk Eble hat schon so manches alte Eisen wieder zu neuem Leben erweckt. So wie es auch bei einem Cat Radlader 992 der Serie A der Fall sein wird. Er soll in den nächsten Monaten von Werner Eble und seinem Sohn Florian Eble, welche die zweite und dritte Unternehmensgeneration verkörpern, auf Vordermann gebracht werden.

[mehr lesen](#)



NEUER MARKENAUFTRITT KOMMT GUT BEI DEN KUNDEN AN

Ein neuer Standort in Deutschland, die personelle Neuaufstellung und der Leitungswechsel in der DACH-Region, das gelungene Rebranding und ein erweitertes Produktangebot: DEVELON blickt auf ein ausgesprochen ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück.

[mehr lesen](#)



FILM AB FÜR TRASER SOFTWARE: EIN KIELER ERFOLGSUNTERNEHMEN ZEIGT, WAS IN IHM STECKT.

„Es ist unser permanenter Wille, Dinge besser machen zu wollen. Und zwar digital, mit der Branche für die Branche! Wir sind TRASER. Wir machen unfassbar gute Software für den Land- und Baumaschinenhandel, denn mit beidem kennen wir uns richtig gut aus.“ Mit diesem Statement von Mitgründer und Geschäftsführer Torben...

[mehr lesen](#)

POWERFLEET

POWERFLEET AUF DER LOGIMAT 2024

Powerfleet präsentiert seine Fleet-Intelligence-Plattform Unity mit erweiterten datengestützten Lösungen für Sicherheit, Compliance, Nachhaltigkeit und erhöhte Effizienz im Betrieb. Dank der geräteunabhängigen Plattform in Verbindung mit Maschinellem Lernen und Künstlicher Intelligenz (KI) erhalten Unternehmen wertvolle Dateneinblicke...

[mehr lesen](#)

LECTURA Start Up Stage 2024: Registrierung jetzt möglich



Patrik Eder, Redakteur
p.eder@lectura.de
 +420 739 692 087



Iva Thiel, MD LECTURA
i.thiel@lectura.de
 +49(0) 911 430899-15

Kontakt

Das erfolgreiche Projekt geht weiter: LECTURA hat die Start Up Stage 2024 initiiert. Registrieren Sie Ihr Unternehmen, um im Baumaschinensektor sichtbar zu werden.

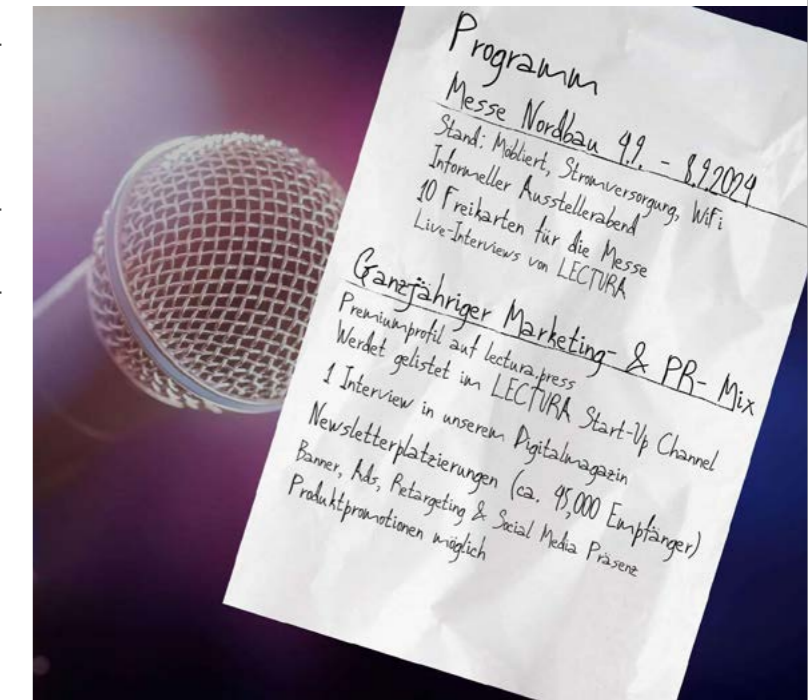
Trotz der, pandemiebedingt, schwierigen Zeiten, hat der Baumaschinensektor in den letzten Jahren ein konstantes Wachstum erlebt. Darüber hinaus ist die Bedeutung von Maschinendaten ein wesentlicher Aspekt für die rasche Entwicklung von digitalen und Softwarelösungen im Zusammenhang mit Maschinen. Dies hat zur Gründung neuer Unternehmen (Start-ups) geführt, die innovative Dienstleistungen, Produkte und Technologien anbieten. Allerdings kann es für ein junges Unternehmen mit begrenzten Ressourcen recht schwierig sein, seinen „Platz an der Sonne“ zu finden. Die LECTURA GmbH, als erfahrene Akteurin in der Baumaschinenbranche, hat sich zum Ziel gesetzt, Start-up-Unternehmen dabei zu unterstützen, auf dem Markt sichtbar zu werden.

Der Ansatz ist eine ganzjährige Präsenz auf verschiedenen digitalen Kanälen mit dem Thema „Brücken bauen“ zwischen innovativen Start-up-Unternehmen und der traditionellen Bauindustrie. Die registrier-

ten Unternehmen werden über die [Website](#) von LECTURA, in ihren Newslettern und im digitalen Magazin [LECTURA DigiMessenger](#) vorgestellt.

Unternehmen, die sich für die LECTURA Start Up Stage 2024 anmelden, können zwischen zwei Marketingpakete wählen. Sie entscheiden, ob Sie vom ganzjährigen LECTURA Marketing & PR Mix profitieren möchten, oder ob zusätzlich die Möglichkeit an der NordBau 2024 auszustellen, wahrnehmen.

Registrieren Sie sich jetzt und profitieren Sie von einem Full-Service Paket!













Baustoffrecycling | Brech- und Siebanlagen



LECTURA Specs zählt derzeit über **1.663** Maschinenmodelle von **64** Herstellern in der [Kategorie Bauschutt-Recyclinganlagen](#). Diese Maschinen wurden im Jahr 2023 **107.660** Mal angeschaut. Unser BuyersGuide zählt auch **908** Maschinenmodelle von **55** Herstellern in der [Kategorie Mobile Siebanlagen](#), die im Jahr 2023 **63.901** mal angesehen wurden.

Auswahl neuer in 2022-2023 gebauten Brech- und Siebanlagen

MODEL	MAX. EIGENGEWICHT	MAX. BRECHLEISTUNG	MOTORLEISTUNG
 Terex-Finlay 870	20.75 t	250 t/h	61 kW (83 PS)
 McCloskey I4C	34.8 t	-	280 kW (375 PS)

MODEL	MAX. EIGENGEWICHT	MAX. BRECHLEISTUNG	MOTORLEISTUNG
 Komatsu BR380JG-3	35.31 t	240 t/h	159 kW (213 PS)
 Powerscreen Titan 2300	37 t	700 t/h	129 kW (173 PS)
 Metso Rapid NW1213	39 t	350 t/h	220 kW (295 PS)
 Rubble Master RM 120X	42 t	350 t/h	298 kW (400 PS)
 Keestrack I4e	46 t	250 t/h	447 kW (600 PS)
 Kleemann MCO 90i EVO2	49 t	270 t/h	287 kW (385 PS)
 Sandvik QI353	56.5 t	400 t/h	310 kW (415 PS)
 Kleemann MR 130i EVO2	64.5 t	450 t/h	410 kW (493 PS)

[Sehen Sie weitere 2022-2023 Brechanlagen auf LECTURA Specs >>](#)

[Sehen Sie weitere 2022-2023 Siebanlagen auf LECTURA Specs >>](#)

Marcus Balcon, COO & Co-Gründer von Leasi:

„Bauunternehmer
und Vermietungs-
unternehmen
profitieren täglich
von unserer
intuitiven Flotten-
management-
Software.“

Das norwegische Startup Leasi fokussiert sich auf die Maximierung der Flottenkontrolle für seine Kunden, indem es ihnen einen vollständigen Überblick über ihren Maschinen- und Gerätepark an einem Ort bietet. Marcus Balcon,

COO und Co-Gründer von Leasi, sprach mit Patrik Eder, Redakteur bei LECTURA, über den Hintergrund des Unternehmens, Lösungen für Kunden, Märkte von Interesse und Pläne für das kommende Jahr.



Die Gründer von Leasi: Daniel Hansen, Marcus Balcon und Scott A. Bekke
Bildquelle: Kristoffer Wittrup

PE: Können Sie Ihr Unternehmen kurz vorstellen? Wann wurde es gegründet und wo befindet sich Ihr Sitz?

MB: Leasi ist ein im Jahr 2022 gegründetes Startup mit Hauptsitz in Norwegen. Wir bei Leasi entwickeln Software, die es Bauunternehmern und Vermietungsunternehmen ermöglicht, den Wert ihrer Bauflotte zu maximieren.

PE: Welche Produkte oder Lösungen bieten Sie an?

MB: Wir bieten eine Softwarelösung für die Maschinenverwaltung, mit der Sie die vollständige Kontrolle über Ihren Maschinenpark haben. Mit unserer intuitiven Software können Sie den täglichen Betrieb Ihrer Flotte mühelos abwickeln, erhalten aber auch den Einblick, den Sie brauchen, um den Wert Ihrer Flotte zu maximieren. Dazu kombinieren wir die Auftragsverwaltung mit dem Wartungsmanagement und den Finanzinformationen, die Sie benötigen, um Ihre Baumaschinen als Vermögenswerte zu verwalten. Wenn Sie die von uns angebotenen Integrationen in Richtung GPS

und Telemetrie, Felddatenlösungen und ERP-Systeme hinzufügen, erhalten Sie eine unvergleichliche Möglichkeit, die besten operativen und strategischen Entscheidungen für die Flotte zu treffen.

PE: Was sind die Vorteile von Leasi für ein Vermietungsunternehmen?

MB: Leasi hat zwei Hauptvorteile für Vermietungsunternehmen.

– **Betrieb/Einblick:** Um das Ertragspotenzial der Flotte zu maximieren, ist es entscheidend, einen vollständigen Überblick über bestimmte Faktoren im Betrieb zu haben. Wir geben Vermietungsunternehmen einen vollständigen Überblick über den Vermietungsgrad, die Gesamtkosten einer Maschine und darüber, welche Maschinen rentabel sind und welche nicht, sodass Sie bessere Entscheidungen über die optimale Nutzung und Zusammensetzung Ihrer Flotte treffen können.

– **Austausch mit Bauunternehmern:** Wir machen es Vermietern leicht, Daten und Informationen zu Ihren Aufträgen mit Ihren Kunden zu teilen, sowohl während, als



Leasi führt ein Pilotprojekt mit der Skanska-Gruppe durch
Bildquelle: Skanska



Skanska hat einen Vertrag mit Leasi
Bildquelle: Skanska

auch nach der Mietzeit. Bauunternehmer können mit Leasi entweder die gemieteten Maschinen in Ihre Ressourcenplanung mit Ihrer eigenen Flotte integrieren, oder Sie können über ein Kundenportal auf alle relevanten Informationen zu Ihren Mieten zugreifen.

Dies sind nur einige Beispiele.

PE: Wie profitiert ein Bauunternehmer von Leasi?

- **Zusammensetzung des Fuhrparks:** Ein vollständiger Überblick über den Maschinenpark trägt dazu bei, die Zusammensetzung und Nutzung der Maschinen zu optimieren und eine Zusammensetzung aus eigenen und gemieteten Maschinen zu gewährleisten. Dies bietet Ihnen die besten Möglichkeiten, Projekte zu gewinnen und zu liefern, ohne unnötig Kapital in Maschinen zu binden, die keinen Gewinn generieren.
- **Effektive Wartung:** Das Ermöglichen von Wartungsmanagement und das Sammeln

von Daten und Historie während des gesamten Wartungsprozesses ermöglicht eine proaktive Wartung. Dies reduziert die Wartungskosten, verlängert die Lebensdauer der Maschinen und minimiert das Risiko von Ausfallzeiten.

PE: An welchen Märkten und Regionen sind Sie interessiert?

MB: Die ersten Anstrengungen werden in unserem Heimatmarkt Norwegen unternommen, wo wir viele Vorreiter im digitalen Bereich der Bauindustrie sehen. Das zeigt das Beispiel von Skanska, einem weltweit tätigen Bauunternehmen, das sich für einen Vertrag mit Leasi entschieden hat und damit der erste Kunde ist, der den Sprung zu unserer Innovation wagt.

Unser Ziel ist es, eine natürliche Verbindung zwischen unserem Heimatland und den nordischen Ländern herzustellen, indem wir unsere Kunden und Partner über die Grenzen hinweg integrieren. Wir haben gleichzeitig den Wunsch, unsere Aktivitäten auf die großen Baumärkte in Europa,



Das gesamte Leasi Team
Bildquelle: Leasi

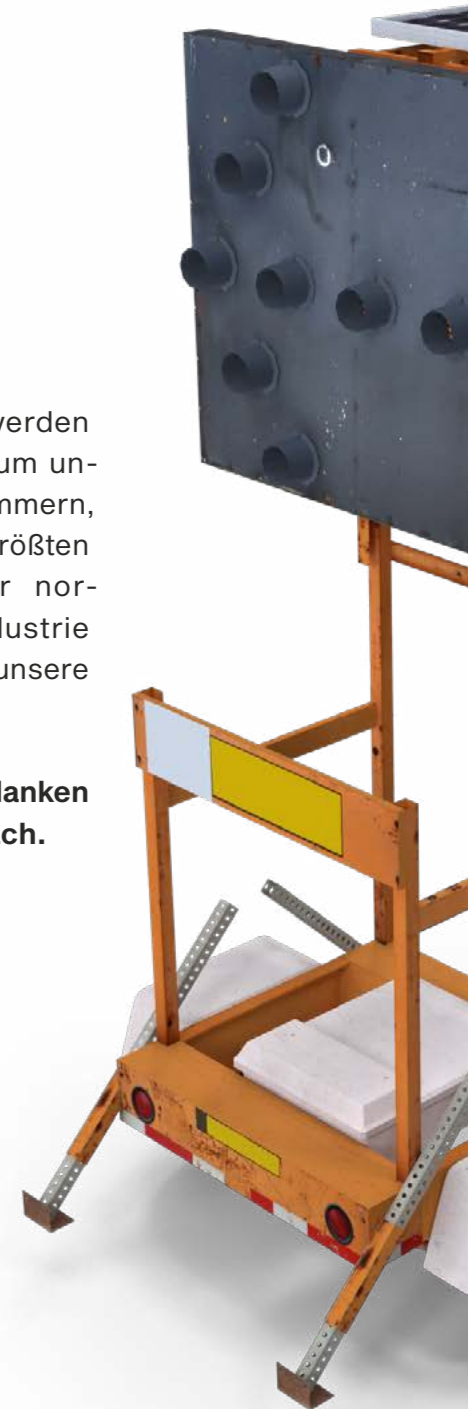
insbesondere in Deutschland, Großbritannien, Frankreich und anderen Ländern zu konzentrieren. Es besteht ebenfalls auf anderen Kontinenten eine große Chance, doch unser Fokus liegt zunächst darauf, erfolgreich Marktanteile im europäischen Markt zu gewinnen.

PE: Was möchten Sie im Jahr 2024 erreichen?

MB: Im Jahr 2024 starten wir mit einer ersten Investitionsrunde, in der wir die ersten Investoren an Bord holen, die uns dabei helfen, mit unserem Produkt den ersten Markt zu erreichen. Wir führen ein Pilotprojekt mit der Skanska-Gruppe durch, an dem Ihre Tochtergesellschaften Marthinsen & Duvholt, Vassbakk & Stol und Entreprenørservice beteiligt sind - Ziel ist die offizielle Markteinführung des Produkts im Herbst. Gleichzeitig werden wir kleinere Unternehmen einbinden, die vor der offiziellen Markteinführung einen frühen Zugang zu unserem Produkt erhalten, für das wir derzeit eine Warteliste haben. Nach der

Markteinführung werden wir uns vor allem um unsere Warteliste kümmern, auf der einige der größten Unternehmen der norwegischen Bauindustrie stehen, und sie in unsere Lösung einbinden.

PE: Herr Balcon, wir danken Ihnen für das Gespräch.



Top 10 der beliebtesten Maschinen auf LECTURA Specs im Jahr 2023

Zweifellos ziehen es immer mehr Menschen vor, online nach Maschinenspezifikationen zu suchen. Unser Fachpublikum kann derzeit Informationen über 176.994 Maschinen auf dem Portal [LECTURA Specs](#) finden. Hier sind die Top 10 der beliebtesten Maschinen im Jahr 2023.



Caterpillar 416E Baggerlader
Bildquelle: Caterpillar

10. Caterpillar 416E

Der Baggerlader Caterpillar 416E war die 10. beliebteste Maschine auf LECTURA Specs im Jahr 2023. Der Baggerlader ist serienmäßig mit Industriespezialreifen 11L-16 (12 Lagen) F-3 Industrial Special/19.5L-24 (12 Lagen) R4 ATU ausgestattet. Der 416E verfügt über einen Allradantrieb für bessere Leistung in schwierigem Gelände und ist mit Auslegerstabilisatoren ausgestattet, die für mehr Stabilität bei der Arbeit sorgen. Der Cat 416E ist außerdem der breiteste Baggerlader in unserer Online-Datenbank (basierend auf der Transportbreite).

1. Caterpillar 320

2. Caterpillar 6015B

3. Caterpillar 797F

4. JCB 4CX

5. Fendt 1050 Vario PowerPlus

6. Claas Lexion 8900 TerraTrac

7. Caterpillar 994K

8. Caterpillar D11

9. Massey Ferguson MF 8740 S

10. Caterpillar 416E



Massey Ferguson MF 8740 S Allrad-Traktor
Bildquelle: Massey Ferguson

9. Massey Ferguson MF 8740 S

Die 9. beliebteste Maschine auf LECTURA Specs ist der Vertreter der Modellreihe 8700 S. Der Massey Ferguson MF 8740 S bietet eine 400 PS starke All-in-One-Motorleistung der Stufe V, eine Hubkraft von 12.000 kg oder ein Drehmoment von 1.600 Nm. Die Fronthydraulik kann bis zu 5 Tonnen Hubkraft heben. Darüber hinaus können die Nutzer von einem stufenlosen Getriebe, einer hydraulischen Lenkung oder einem Druckluftbremssystem profitieren.



Caterpillar D11 Kettendozer
Bildquelle: Caterpillar

8. Caterpillar D11

Eine der schwersten Kettenraupen der Welt, die Caterpillar D11, wurde im Jahr 2023 auf den 8. Platz der beliebtesten Maschinen auf unserem Portal Specs gewählt. Trotz seines Gewichts kann der D11 mit einer Geschwindigkeit von bis zu 11 km/h vorwärts- und fast 15 km/h rückwärtsfahren. Angetrieben von einem Caterpillar C32-Motor mit einer Leistung von 670 kW, bietet die Kettendozer D11 genug Kraft, um Tonnen von Material in nur wenigen Minuten zu verarbeiten.



Caterpillar 994K Radlader
Bildquelle: Caterpillar

7. Caterpillar 994K

Die siebtbeliebteste Maschine im Jahr 2023 war der Radlader Caterpillar 994K. Der sechschwerste Radlader in den LECTURA Specs, einer der breitesten (6,24 m) und größten Schaufeln (24,4 m³). Der Cat 994K ist ein über 17 m langer, über 6 m breiter und über 7 m hoher Radlader. Eine Maschine dieser Größe ist die ideale Wahl für die Arbeit in großen Bergwerken und Steinbrüchen auf der ganzen Welt. Die vollklimatisierte Kabine bietet dem Fahrer bei Arbeiten in ungünstigen Bedingungen einen hohen Komfort.



Claas Lexion 8900 TerraTrac Mähdrescher
Bildquelle: Claas

6. Claas Lexion 8900 TerraTrac

Das sechstbeliebteste Modell auf LECTURA Specs im Jahr 2023 ist der Mähdrescher Claas Lexion 8900 TerraTrac. Mit einer Motorleistung von 581 kW ist der Claas Lexion 8900 TerraTrac der stärkste Mähdrescher in unserer Datenbank (zusammen mit dem Fendt IDEAL 10). Diese Maschine ist mit einem Tangential-/Vibrationsdreschersystem und 5 Schüttlern ausgestattet, verfügt über einen der größten Kornspeicher (15.000 l) und hat zusammen mit mehreren anderen Modellen die größte Schnittplattformbreite (13,8 m). Außerdem ist der Claas Lexion 8900 TerraTrac mit einem Gewicht von 22,4 t einer der schwersten Mähdrescher.



Fendt 1050 Vario PowerPlus Allrad-Traktor
Bildquelle: Fendt

5. Fendt 1050 Vario PowerPlus

Ein Repräsentant der Vario-Serie gehört zu den etwas längeren Traktoren (Transportlänge von 6,35 m). Der Traktor ist mit einer stufenlosen hydraulischen Lenkung ausgestattet. Der Fendt 1050 Vario ist außerdem mit Druckluftbremsen und wassergekühlten Motorzylindern ausgestattet. Die Motorleistung liegt bei 380 kW und das Gewicht bei über 14 Tonnen. Die Vario-Baureihe hat auf Messen und Veranstaltungen zahlreiche Auszeichnungen erhalten.



JCB 4CX Baggerlader
Bildquelle: JCB

4. JCB 4CX

Der Baggerlader JCB 4CX ist das 4. berühmteste Modell. Die mittelgroße Maschine wiegt 8,8 Tonnen und bietet ein Schaufelvolumen von 1,2 m³. Der 4CX wird von einem JCB 444-Motor mit 81 kW angetrieben. Die Fahrer werden den Allradantrieb, die Zweischaufelschaufel, die Auslegerstabilisatoren oder das Gabelstapler-Utility-System zu schätzen wissen.



Caterpillar 797F Muldenkipper
Bildquelle: Caterpillar

3. Caterpillar 797F

Die virtuelle Bronzemedaille geht an den Caterpillar 797F! Der Muldenkipper gehört zu den 20 schwersten Muldenkippern (auch nach Nutzlast gemessen). Die Zahlen der technischen Daten sind erstaunlich: fast 10 Meter Breite, eine Bruttoleistung von 2983 kW, 623 Tonnen Gewicht oder mehr als 15 Meter Länge. Das Fahrerhaus des Bergbaumuldenkippers 797F ist voll klimatisiert und kann entweder über eine Treppe oder eine Leiter erreicht werden.



Caterpillar 6015B Raupenbagger
Bildquelle: Caterpillar

2. Caterpillar 6015B

Die Silbermedaille geht wieder an das amerikanische Unternehmen Caterpillar, und zwar an den Raupenbagger Caterpillar 6015B. Der 6015B wurde 2016 als verbesserte Version seines Vorgängers eingeführt. Dies ist ein schwerer Bagger mit einem Gewicht von 154 Tonnen und einer Motorleistung von 556 kW. Der Zugang zur Kabine der Maschine erfolgt von hinten über eine Treppe und eine anschließende Plattform.



Caterpillar 320 Raupenbagger
Bildquelle: Caterpillar

1. Caterpillar 320

Den ersten Platz belegte der Raupenbagger 320 von Caterpillar, der damit das beliebteste Baumaschinenmodell auf LECTURA Specs im Jahr 2023 ist. Der Bagger wurde auf der Caterpillar-Pressekonferenz im Jahr 2017 vorgestellt. Der 320 ist ein Bagger der 20-Tonnen-Klasse mit einem Schaufelinhalt von 1,19 m³. Die ersten Versionen waren mit einem Dieselmotor der Stufe IV ausgestattet, der später auf Stufe V umgestellt wurde. Der Caterpillar 320 verfügt über neue Lösungen wie das Operator Coaching, ein System in der Kabine, das spezifische Möglichkeiten für den Fahrer erkennt, um produktiver zu sein und unnötigen Verschleiß der Maschine zu vermeiden.

1. Caterpillar 320

2. Caterpillar 6015B

3. Caterpillar 797F

4. JCB 4CX

5. Fendt 1050 Vario PowerPlus

6. Claas Lexion 8900 TerraTrac

7. Caterpillar 994K

8. Caterpillar D11

9. Massey Ferguson MF 8740 S

10. Caterpillar 416E

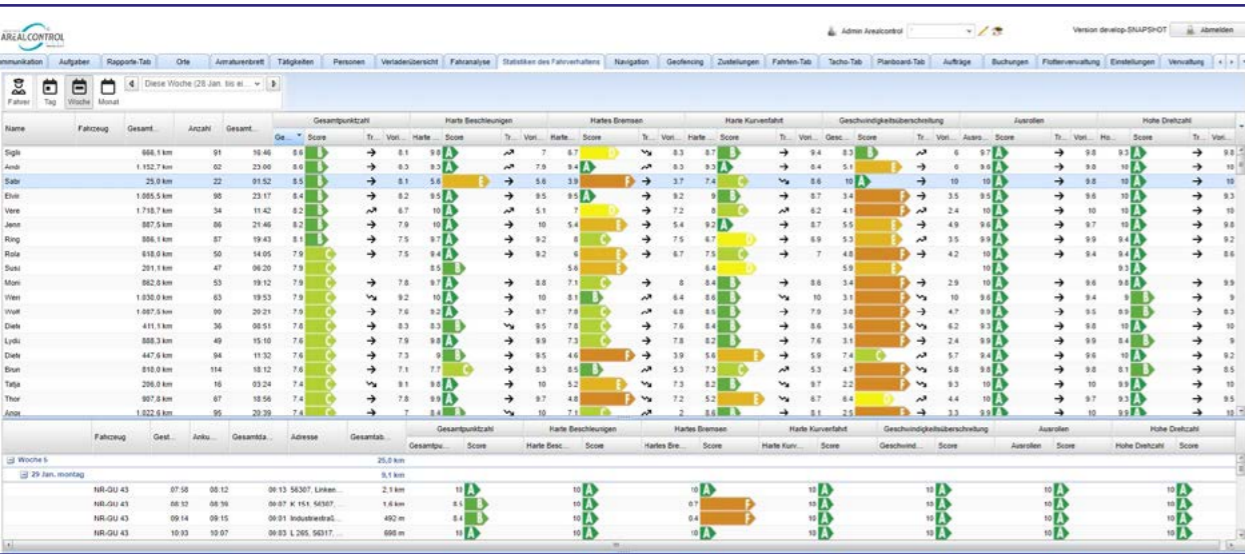
Ulric Rechtsteiner, CEO von AREALCONTROL:

„Der Einsatz von KI im Flottenmanagement führt zu Kosten- und Zeiteinsparungen.“



Ulric Rechtsteiner, CEO von AREALCONTROL
Bildquelle: AREALCONTROL

AREALCONTROL wurde im Dezember 2003 gegründet. Das Unternehmensziel ist die Bereitstellung und Unterstützung von Telematik, IoT, GPS-Ortung sowie Tracking-Produkten und -Services für Transport, Logistik, Handel, Gewerbe, Handwerk und Industrie. Ulric Rechtsteiner, CEO und Geschäftsführer von AREALCONTROL, sprach mit Patrik Eder, Redakteur bei LECTURA, über das bevorstehende Firmenjubiläum, Erfolge, Vorteile von Nachrüst-Telematik, den Einsatz von KI und den Deutschen Telematik Preis.



Fahrverhalten über Telematik
Bildquelle: AREALCONTROL

PE: AREALCONTROL feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum. Was sehen Sie als die größten Errungenschaften auf diesem Weg an?

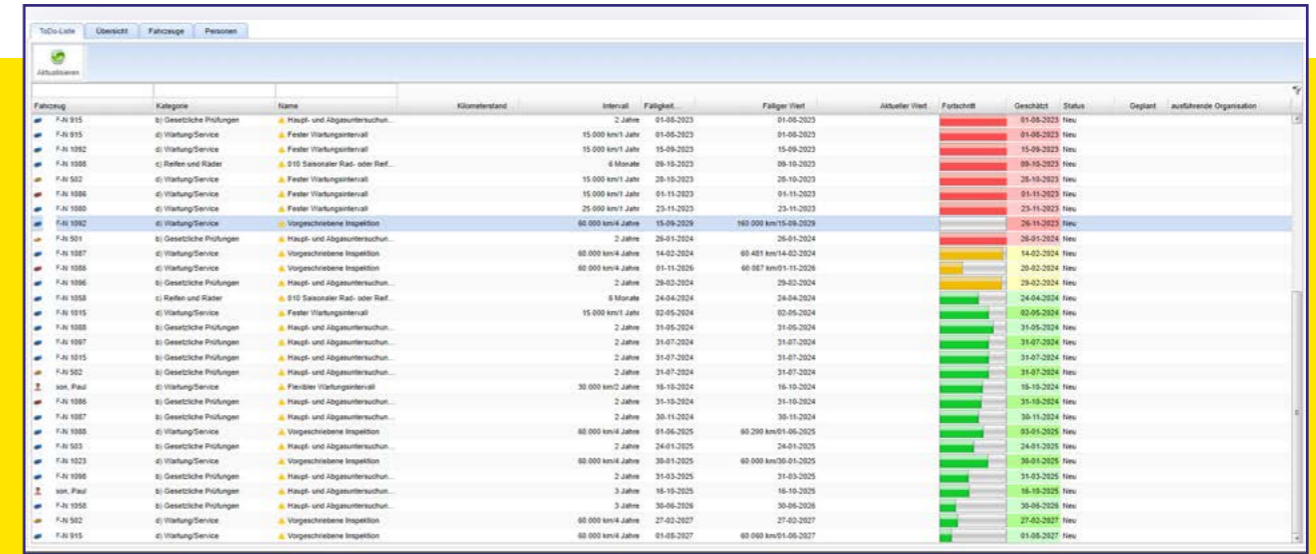
UR: Neben den Preisen und Awards der Telematik-Szene, die wir seit 2010 bis 2024 mehrfach gewinnen konnten, sehen wir die überaus langfristige Zusammenarbeit mit Kunden als große Ehre an. Wenn Menschen in Unternehmen über 15 Jahre zusammenarbeiten, dann ist das etwas Besonderes. Vertrauen, Trends, Entwicklungen und Änderungen sind nur ein paar Schlagworte dazu.

Im Jahr 2000 wurde das GPS für die zivile Nutzung freigegeben. Heute ist ein Leben, Wirtschaft, Verkehr und Mobilität ohne zwei bis vier Satelliten-Systeme in jedem Fahrzeug, Smartphone, Tablet & Co. nicht mehr vorstellbar. Dies erfordert für

uns regelmäßige Weiterentwicklung, die Kunden und Anwender fordern. Für diese gemeinsame Reise sind wir dankbar und können dies als Errungenschaft des gesamten Teams bewerten.

PE: Was ist der Vorteil der Nachrüst-Telematik-Technologie im Vergleich zur OEM-Technologie?

UR: Der größte Vorteil der Nachrüst-Telematik ist die Einsatzfähigkeit und Kompatibilität in allen Fahrzeugen und Maschinen, typ- und markenübergreifend. Somit können auch ältere und markengemischte Fuhr- und Maschinenparks vernetzt und konnektiert werden. Ein besonderer Vorteil ist die Abbildung in einem Portal. Die User müssen sich also nicht in mehreren Plattformen anmelden oder mit zig Schnittstellen beschäftigen. Dies eröffnet



Flottenverwaltung – anhand Sensorik und „Machine Learning“ zeigt die ToDo-Liste dem Werkstatt-/Fuhrpark-Verantwortlichen die Fälligkeiten
Bildquelle: AREALCONTROL

erst die Möglichkeit einer betriebs- bzw. unternehmensspezifischen Digitalisierungs- und Automatisierungsstrategie.

Die heutigen Telematik-Systeme können auch CAN-, OBD-, FMS-Daten auslesen. In unseren Datenbanken sind über 6.000 verschiedene Fahrzeuge und Maschinentypen aus vielen Baujahren verfügbar. Je nach kundenseitiger Anforderung können eben mehr oder weniger Daten gelesen und für die betrieblichen Bedürfnisse ausgelesen werden. Diese Flexibilität, die sich dann auch im Preisrahmen widerspiegelt ist sicherlich vorteilhaft.

PE: Integrieren Sie in irgendeiner Weise KI in Ihre Dienstleistungen?

UR: Die AREALCONTROL GmbH setzt KI in zwei Bereichen ein.

In der Tourenplanung, was im Hintergrund sehr komplex ist, aber einfach für die User. Praktisch formuliert: Wenn 800 Aufträge über 120 Fachkräfte optimal disponiert werden müssen, dann scheidet der Mensch als Disponent aus. Die KI und Algorithmen im Hintergrund berechnen den optimalen Einsatzplan binnen weniger Minuten. Diese Anwendung ist für Unternehmen mit mobilen Service-Fachkräften und in der Transport/Logistik-Branche für die Wettbewerbsfähigkeit entscheidend. Ersparnisse von 25% der bisherigen Kilometerleistung und 10% geringerer Zeitbedarf werden regelmäßig erzielt. Weitere Stichworte dazu sind Fachkräftemangel, Kostendruck, Service-Level beibehalten oder steigern.

Der zweite Bereich ist das Fuhrpark- und Maschinen-Management. Hier setzen wir das sogenannte „Machine Learning“ ein.

Dieser Teilbereich der KI wird für die vorausschauende Wartung genutzt.

Beides hilft zur Optimierung und vor allem Automatisierung komplexer Prozesse mit signifikanten Effizienzsteigerungen. 15-30% Kostensenkung klingen utopisch, sind aber mehrfach in der betrieblichen Praxis realisiert worden.

PE: AREALCONTROL hat den Deutschen Telematik Preis 2024 gewonnen. Können Sie uns mehr Details über diese Auszeichnung geben?

UR: Darauf sind wir wirklich stolz. Die Kategorie „Field Service“ wurde das zweite Mal in Folge auf dem DEKRA Zukunftskongress Nutzfahrzeuge durch uns gewonnen. Das Prüfungsverfahren ist vierstufig und beinhaltet praktische Anwendungen, die in echten Betrieben funktionieren.

Field Service sind Dienstleistungen außerhalb des Unternehmens, wie z. B. die

Installation, Wartung oder Reparatur von Geräten und Systemen beim Kunden oder an anderen externen Standorten. Dahinter steckt eine Menge Organisation und Koordination. Alle nötigen Ressourcen wie Personal, Fahrzeuge, Werkzeuge, Ersatzteile und Kommunikationsmittel müssen effizient eingesetzt werden.

Das Herzstück ist die Planung, Zuweisung, Nachverfolgung und Abrechnung von Serviceaufträgen. Alle wollen erstklassigen Kundenservice, aber auch Kosten senken und der Kunde faire Preise.

Hier kommen unsere Lösungen ins Spiel, die Funktionen wie Terminierung, Einsatzplanung, Auftragsmanagement, Bestandsführung, Vertragsmanagement und mehr bieten. Also ein holistischer, gesamtheitlicher Ansatz. Dies umfasst Telematik-Daten aus den Fahrzeugen, unsere ArealPilot 360° App mit individuellen Tätigkeiten und Workflows sowie die Integ-

ration in IoT-Plattformen, ERP/CRM-Systeme, Ticket-Systeme und TMS (Transport Management Systeme). Damit bieten wir eine nahtlose Digitalisierung mit dem Ziel der Automatisierung.

PE: Was möchten Sie im Jahr 2024 erreichen?

UR: In 2023 wurden einige technologische Meilensteine erreicht und realisiert, die sich in 2024 auf unsere geschäftliche Entwicklung erheblich auswirken werden. Aktuell gehen mehrere große Unternehmen mit gewisser Bekanntheit aus verschiedenen Branchen mit uns „digital“. Das wird sich positiv auf Nachfragen auswirken. Persönlich möchte ich gerne Silvester 2024 feiern können und das Jahr 2025 begrüßen... (lacht)

PE: Herr Rechtsteiner, vielen Dank für das Interview.

AC Hardware/Demo-Board: Nachrüst-Telematik für sämtliches Equipment eines Bauunternehmens (LKW, PKW, Transporter, Maschinen, Trailer, Container, Werkzeuge etc.)
Bildquelle: AREALCONTROL



**Quick & dirty
können andere.
Wir sind lieber
robust & lang-
lebig.**

SecureLock™ von Rototilt®

Das patentierte Schnellwechsler-Sicherheitssystem erfüllt die neue Sicherheitsnorm EN474. Neben der auf nahezu Null reduzierten Gefahr von herabfallenden Anbaugeräten, vermeidet es auch Risiken durch deren unkontrolliertes Pendeln.



15/2024

HEAVY MACHINERY MAGAZINE



LECTURA DigiMessenger



CRUSHING / SCREENING / TRANSPORTING

AGGREGATE RECYCLING & MINING

ISSUE FOCUS

SELECTION OF NEW
CRUSHERS AND
SCREENERS

INTERVIEWS

LEASI AREALCONTROL
MEVAS

TOP 10 SERIES

MOST POPULAR
MACHINES IN
2023

www.wirtgen-group.com/sustainability



In der nächsten Ausgabe #16 Mai 2024

Möchten Sie einen Beitrag zur kommenden Ausgabe leisten (Artikel, Interview, Job-Story)?

Bitte kontaktieren Sie den Redakteur **Patrik Eder**

p.eder@lectura.de
+420 739 692 087



Für Werbeschaltungen kontaktieren Sie bitte **Iva Thiel**, CEO

i.thiel@lectura.de
+49(0) 911 430899-15



HAUPTTHEMEN
Höhenzugang
Material Handling

WEITERE THEMEN
Vermietung
Stromerzeugung

DigiMessenger

Issue 15, February 2024

A publication of LECTURA GmbH

Bilingual construction equipment e-magazine, **up to 30,000** readers per issue, **4** issues per year.

[Previous issues](#)

Design

Bloomfield.studio



LECTURA GmbH

Verlag + Marketing Service

Address

Verlag + Marketing Service
Ritter-von-Schuh-Platz 3
90459 Nürnberg

CEO, sales

Iva Thiel, i.thiel@lectura.de

Editor

Patrik Eder
p.eder@lectura.de

Phone

+49 (0)911 43 08 99-0

Email

info@lectura.de

Websites

lectura.de/contact

lectura.press

lectura.specs

Newsletter

lectura.newsletter

Social media

[facebook](#) [instagram](#)

[youtube](#) [LinkedIn](#)

Picture on the cover: "For the WIRTGEN GROUP, sustainability is a commitment and an opportunity".
([check the details](#))

Advertising Partners:



Patrik Eder, Editor

Editorial

DEAR READERS,

Welcome to the first issue of the DigiMessenger in 2024! The winter issue focuses on the aggregate recycling and mining sectors. These are among the roughest sectors of heavy machinery in terms of working environment. Such machines therefore require more frequent inspections of their condition and continuous improvement. You can read about such inspections in our interview with MEVAS. If you are more interested in telematics systems, check out the interview with AREAL-

CONTROL or the discussion with Leasi about machine management systems for rental companies and contractors. Do not miss our overview of new crushers and screeners, the 10 most popular machines on LECTURA Specs or the INTERMAT 2024 product guide. Discover what WIRTGEN and others have in store. Enjoy reading!

Patrik Eder, Editor



INTERMAT 2024: the Wirtgen Group presents technologies for sustainable road construction

SMARTER. SAFER. MORE SUSTAINABLE. – INCLUDING THE FRENCH PREMIÈRES OF THE MOBIREX MR 100(I) NEOE AND THE HD 12E

The appearance of the Wirtgen Group at the show from 24 to 27 April 2024 sets a major focus on environmentally compatible technologies, solutions and applications that make decisive contributions to the reduction of CO2 emissions in the construction industry. With these, the company group delivers the answers to the fundamental need for a smarter, safer and more sustainable road construction process chain and more efficient extraction and processing of materials. Trade and in-

dustry visitors to the show in Paris can visit the Wirtgen Group at its 700 m2 stand in Hall 5a (G 158) and discover more about the pioneering solutions from Wirtgen, Vögele, Hamm, Klee- mann and Benninghoven.

There, the company group will be presenting a representative cross section of its portfolio for the entire road construction process chain. The Wirtgen Group always considers the entire construction site and, with its Production Systems, thinks in terms of its

customers' specific needs – from project planning and execution to end-to-end documentation of the construction site. In the course of this, digitalisation will be an essential driver for greater sustainability and higher precision.

Premières for the French market at the show

Among the highlights are two exhibits that are being shown for the first time at an industry fair in France. With the MOBIREX MR 100(i) NEO / NEOe mobile impact crusher, Klemm presents the first member of its new family of compact crushers. The machine is efficient, powerful and extremely flexible – and the NEOe version makes all-electric operation a viable option.

Battery-electric drive systems and hydrogen-fuelled burners

The new battery-electric tandem rollers of the HD CompactLine from Hamm provide low-noise compaction with zero local emissions and deliver the same outstanding compaction performance as their combustion-engined counterparts. The roller manufacturer will be presenting the 2.7t HD 12e in Paris. The focus

is also on sustainability when it comes to the latest generation of burners from Benninghoven. For the first time, burners can now be fuelled by 100% green hydrogen – a further milestone on the way to even more sustainability in the road construction process chain. The particularly small, light and agile MINI 500 and MINI 502 road pavers from Vögele are ideal machines for the realisation of paving tasks in even the tightest spaces on construction projects. The electrically-powered MINI 500e and MINI 502e models will be available later this year.

Wirtgen Group experts at the show

In addition to the exhibits and presentations, trade visitors to the group's stand at the show can also look forward to the opportunity to discover more about the details and implications of the pioneering solutions in direct dialogue with specialists and experts from the Wirtgen Group.

Recycling now also possible for round-shank picks – Wirtgen Group nominated for the Innovation Award

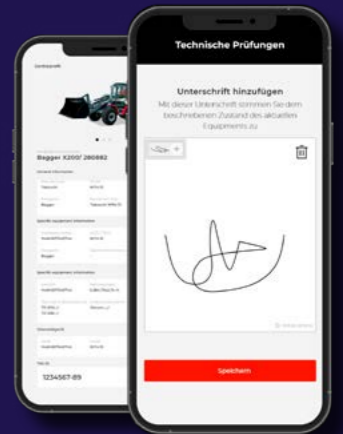
With their submission titled 'Recycling of Milling Tools', the Wirtgen Group and its system-partner Betek are among the three nominees for the Interimat Innovation Award in the category 'Roads, materials and foundations'. The partners worked together on the development of a method that enables the recovery of carbide and its re-use in the production of new cutting tools – for instance for Wirtgen cold milling machines. The method not only conserves valuable resources, but also reduces the carbon footprint of the production process.

The Wirtgen Group's appearance at Interimat 2024 focuses on environmentally-compatible technologies, solutions and applications that contribute to the reduction of CO2 emissions in road construction.
Image source: Wirtgen Group



Automation of handover protocols and precise billing with software and telematics solutions

Save up to **45% of time** on handover protocols and technical inspections!



In the construction equipment rental industry, companies are often faced with a number of challenges, particularly in the area of manual machine handover protocols. These manual processes, which are often documented on paper or even not documented at all, lead to a variety of problems. The documentation of handover protocols is time-consuming and often contains errors due to manual recording. Correct billing is often not guaranteed.

Software solutions used in combination with telematics offer an effective solution to these problems. By digitising processes, companies automate processes and therefore increase efficiency. One example of such a solution is syntotec's Rental Asset Manager, which covers the handover of construction machinery in its entirety and uses AI-supported handover protocols. Time savings of up to 45% per handover are possible and 100% accurate invoicing is the result.

INTERMAT 2024: What to expect in Paris?



Hitachi ZX95W-7 compact wheeled excavator
Image source: Hitachi Construction Machinery

LECTURA, the media partner of INTERMAT 2024 trade fair, was invited to participate in the INTERMAT Press Days event held on 18-19 January. The two-day event brought together representatives of the international

press/media and the INTERMAT exhibitors. The purpose was to provide an exclusive insight into their product portfolios and reveal innovations that will be showcased to the public on-site in April.

The Komatsu PC33E-6 mini excavator features large capacity batteries and a highly efficient powerline.
Image source: Komatsu Europe



1 Komatsu

The Japanese manufacturer is going to showcase around 30 machines, including new PW168-11 and PW198-11 wheel excavators. Komatsu will also expand its electric product portfolio by 3 excavator models: the 210LCE-11, the PC138E-11 and the PC33E-6. All previously mentioned excavators are equipped with lithium-ion batteries. Moreover,

Komatsu will exhibit several large models within the outdoor area such as the PC390HDR-11 High Reach Demolition excavator, the HD605-10 rigid dump truck and the PC950-11 hydraulic excavator, launched at bauma 2022. Last but not least, Komatsu will continue its business strategy featuring smart construction, digitalization and decarbonized society. The visitors can learn more about the 3D Machine Guidance system or enhanced telematics solutions within the Digitalization Corner.

The one-on-one meetings were a great opportunity to get a first impression of all services and related products from selected manufacturers. Patrik Eder, editor at LECTURA, attended the INTERMAT Press Days and visited several exhibitors in order to bring you an exclusive overview:



With our various trackers (or sensors) HeronTrack covers all types of tooling, from hand-held electric tools to cranes.
Image source: HeronTrack

2 Hitachi

The Japanese manufacturer Hitachi will present a total of 10 machines - excavators, mini excavators and wheel loaders - at its almost 1000 m² stand. The compact excavator portfolio will be represented by the ZX26U-6 and ZX33U-6. The medium segment will be covered by Zaxis-7 series: the ZX95W-7 and ZX135W-7 wheeled excavators, and ZX95USB-7 and ZX225USLC-7 crawler excavators. Hitachi is also going to exhibit larger machines: The ZX390TC-7 special application excavator and ZW310-7 wheel loader will be at the booth. Last but not least, the visitor will have an opportunity to explore two new electric models, the ZX55-6EB and ZE135-7EB battery-powered crawler excavators as well as software solutions such as the ConSite remote monitoring system or control systems from Leica Geosystems and Trimble mounted directly on the showcased machines.



The Celsicom Easy Connect is designed to be easily installed and maintained.
Image source: Celsicom AB

4 Celsicom

The Swedish company produces in-house remote measuring devices. Celsicom AB today has distributors in Sweden, Norway, Finland, Denmark and Germany, looking for others. At INTERMAT 2024, Celsicom is going to present the Celsicom Easy Connect. The Easy Connect is designed to be easily installed and maintained. The concept consists of battery-powered and wireless sensors and offers remote measuring of moisture, temperature, CO₂ or pressure, especially in concrete structures. There is no need for a base station as a communication bridge, because the connection is managed via a built-in SIM card in each device. Therefore, the connection is granted as long as a mobile signal is available (actually even better). The core technology is the Narrowband IoT, which focuses specifically on indoor coverage, low cost, long battery life, and high connection density.

Keep reading the article on [LECTURA Press](#) and explore other companies such as [Volvo](#), [DEVELON](#), [Cummins](#), [Ammann](#), [Bobcat](#), [Merlo](#) or [Magni](#)!

LECTURA has published the Agri BrandSurvey: Over 240 pages of valuable insights

Following the 2022 BrandSurvey focusing on the construction sector, **LECTURA Agri BrandSurvey is expanding into the agricultural industry. Brand reputation in society, communication of its values and strategy, is supposed to guide customers through the market in search of the right product. In total, 25,073 respondents from all around the world answered qualitative and associative questions about the world's agricultural product brands. The Premium version includes all 16 top brand performances in detail.**

THE PREMIUM VERSIONS INCLUDE THE FOLLOWING QUESTIONS AND THE CORRESPONDING RESULTS:

- How would you rate this brand in general?
- How likely are you to recommend this brand to a friend or a colleague?
- How would you rate this brand's dealership network in your country?
- From your point of view, how visible is this brand in the media?
- In which type of media is the brand more visible?
- Where do you mostly look for information about this brand and its products/services?
- What machine type do you consider to be the best product of this brand?
- Which brand providing the same/similar kind of service/product would you rate better?
- Please share a few things the brand you are currently evaluating can do better.



PREMIUM BRAND REPORT

- Over 240 pages of valuable insights
- All in one – get the full compilation of all the results for 16 agricultural companies: Amazone, Carraro, Case IH, Claas, Deutz-Fahr, Fendt, John Deere, Krone, Kubota, Kuhn, Landini, Massey Ferguson, McCormick, New Holland, Pöttinger, Valtra
- Analyses of detailed results for questions 1–9
- Detailed analyses on regional/country level – with visualisation
- Topics explored: General brand evaluation, Willingness to recommend, Best products and services, Media visibility, Online presentation, Dealership network, Competitors, Tips for improvement

INDIVIDUAL BRAND REPORTS (16 REPORTS TO CHOOSE FROM)

- A full single brand report
- Over 20 pages of valuable insights
- Includes results for all 9 questions about a single company
- Detailed analyses on regional/country level – with visualisation
- Topics explored: General brand evaluation, Willingness to recommend, Best products and services, Media visibility, Online presentation, Dealership network, Competitors, Tips for improvement

Dig into the teaser and unveil all details! Take me there!

If you are interested in the full version or individual brand reports, [see the details in our shop!](#)

Wolfgang Bühn, Managing Director of MEVAS:

“Differences between inspections of various types of heavy machinery.”

Testing also includes tyre condition
Image source: MEVAS



MEVAS is a German provider of heavy machinery inspection services. Its service portfolio includes inspections of various types and sizes of machinery that require a specific approach and skill set. Wolfgang Bühn, Managing Director of MEVAS, gave Patrik Eder, editor at LECTURA, an overview of the inspection process for different categories of machines such as cranes, earthmoving, recycling or mining equipment.

It is important to check
all components of the undercarriage
Image source: MEVAS



Mining equipment such as dump trucks
are exposed to harsh conditions
Image source: MEVAS



PE: Can you briefly introduce your company? What services do you offer?

WB: Mevas is a service provider specialising in the technical inspection and evaluation of construction machinery and vehicles in the construction industry. About 60% of our orders come from buyers of used construction machinery. Most of the interesting machines are too far away from the buyers. They are therefore happy to have Mevas as a professional service provider with a network of inspectors at their disposal. Another important part of our assignments consists of evaluating construction machinery or complete fleets in construction companies.

PE: What types of machines do you offer your inspection service for?

WB: Our range of services includes the inspection of earth-moving machinery, road

construction machinery and equipment used in mining, both in open-cast and underground mining. This ranges from dump trucks to large excavators and drilling rigs.

PE: What needs to be checked regarding earthmoving machines?

WB: This is an interesting question, but the answer would be quite complex. Basically, you can say that all components for power generation and power transmission are tested. This means chassis, frames, engines, hydraulic systems and, of course, tyres or undercarriages. The test usually includes over 50 individual assemblies and a functional test.

PE: What about lifting equipment such as cranes?

WB: About 13 years ago, we received our first requests to inspect used cranes. At



Komatsu PC3000 mining excavator being inspected by MEVAS
Image source: MEVAS

that time, we brought a qualified partner on board to familiarise our inspectors with the technical inspections of cranes. We now inspect between 50 and 100 used cranes every year for buyers from all over the world. Here, too, specially trained inspectors are deployed.

PE: Can you provide more details about mining equipment inspections?

WB: The basic structure of mining machines for material transport is similar to that of classic earthmoving machines. However, it should be noted that the electrical equipment of machines used underground in particular has what is known as explosion protection and this must be in order. These are devices to prevent open sparking at relays and switches.

Drilling equipment is a very specialised area. These are available for drilling blast holes in open-cast mines and quarries as well as for underground use. A great deal of experience is required here.

PE: What should not be overlooked when inspecting recycling equipment like crushers and screeners?

WB: Crushers and screening plants are exposed to very high loads during operation. This applies both to impact loads when feeding very coarse material and to dust loads during operation. It is particularly important to check the structure of frames, conveyor belts and hydraulic cylinders. The condition of rotors and linings of crushing plants are important because replacing these components is very expensive.

PE: Mr Bühn, thank you very much for your answers.



CLOSE TO OUR CUSTOMERS

STAY UP TO DATE. Read all about the latest machine technologies, innovative applications, and impressive infrastructure projects, see what fascinating things go on behind the scenes, and be one of the first to get exclusive news and inside information. The new WIRTGEN GROUP digital magazine for road construction is now online - with fascinating stories and exciting news from the world of the WIRTGEN GROUP.

[THEROAD.wirtgen-group.com](https://theroad.wirtgen-group.com)

Aggregate Recycling & Mining



THE WIRTGEN GROUP BRINGS A WORLD PREMIERE TO WORLD OF ASPHALT 2024

From March 25 to 27, the Wirtgen Group will be presenting a cross section of its sustainable technologies for the entire road construction process chain. In addition to the 13 exhibits, the highlights at the booth shared by the Wirtgen Group and John Deere (booth 1555) also include a special presentation of the Operations Center for construction machines.

[read more](#)



SUSTAINABLE SOLUTION WITH SCREENING MACHINE MOBISCREEN MSC 702i EVO

For screening high-quality silica sand in a sand pit in the administrative district of Sigmaringen (Germany), trust was placed in the mobile screening machine MOBISCREEN MSC 702i EVO with Dual Power. The processed material is then used, among other things, for sports ground construction and in glass production.

[read more](#)



FULLY ELECTRIC: CUSTOMER CRUSHES GRAVEL WITH RM CRUSHER USING POWER FROM THE GRID

RM customer Welbers in Wemb, crushes up to 110 tonnes of gravel per hour with their RM 100GO! hybrid, fully electric, connected to the grid. The results speak for themselves because fully electric drive reduces energy costs by around 50%, the total operating costs by 11% per year, and it also protects...

[read more](#)



FIRST DEVELON DA45-7 ARTICULATED DUMP TRUCK SOLD IN ITALY

The first DA45-7 articulated dump truck (ADT) from Develon, formerly Doosan Construction Equipment, has been sold in Italy and is at work in the chalk basin of Roccastrada. The machine was purchased as it was seen as the best suited for the movement of rock in the region's so-called 'Chalk Valley' quarries.

[read more](#)



GM AND KOMATSU COLLABORATE ON HYDROGEN FUEL CELL-POWERED MINING TRUCK

General Motors and Komatsu will co-develop a hydrogen fuel cell power module for Komatsu's 930E electric drive mining truck, the world's best-selling ultra-class haul truck. GM, a leader in hydrogen fuel cell technology, and Komatsu, a global manufacturer of mining and construction equipment, will jointly design and...

[read more](#)



NEW TTS-620SE STATIC ELECTRIC TROMMEL SCREEN

Terex Recycling Systems are pleased to launch our new TTS-620SE Static Electric Trommel Screen. Primarily designed for screening compost and organics, the new TTS-620SE is also suitable for biomass, soil, gravel and waste applications and offers operators versatility, productivity and effortless serviceability.

[read more](#)



UNVEILING THE COMPACT POWERHOUSE – THE TEREX ECOTEC TDS 815 SHREDDER

Terex Ecotec has further enhanced its shredder offering and are delighted to launch the new TDS 815 Slow Speed Shredder- a true powerhouse in the field of waste processing. The Terex Ecotec TDS 815 shredder is a cutting-edge solution in waste processing, featuring a compact 1.5m twin shaft shredding unit for efficient material reduction.

[read more](#)



COLD IN-PLANT RECYCLING – SHORT PATHS ON A MOTORWAY REHABILITATION PROJECT IN DENMARK

A 6.5 km section of the European Route E 45 motorway not far from Denmark’s world famous Legoland theme park had to be completely rehabilitated in both directions. The tender for the job foresaw the paving of a 20 cm base layer with a cold mix produced by complete recycling of the material from...

[read more](#)



ROCKSTER R1000S DELIVERS OPTIMAL CLOSED-CIRCUIT CRUSHING FOR GK BAURESTMASSEN

After renting various mobile crushing plants, GK-Baurestmassen has made a strategic decision at the end of 2021 to invest in the purchase of their own crusher. The choice fell on the tracked mobile impact crusher R1000S from Rockster, an experienced Austrian manufacturer and developer of mobile crushing...

[read more](#)



PROSTACK ADD TO STACKER RANGE WITH NEW RANGER RADIAL CONVEYOR

ProStack® is pleased to launch the latest addition to their stacker range—the Ranger 6-24TR Tracked Radial Conveyor. Designed for stockpiling across multiple applications including the quarrying and mining industries, the Ranger 6-24TR sets a new standard for efficiency, versatility, and automation.

[read more](#)



PLANT TRAIN PERFORMS IMPRESSIVELY IN LIMESTONE IN GREECE

A mobile Kleemann plant train is deployed in Amphilochia on the Greek mainland. The efficient plant train consists of the jaw crusher MOBICAT MC 120i PRO, the cone crusher MOBICONE MCO 110i PRO and a classifying screen MOBISCREEN MSC 953i EVO.

[read more](#)



LIEBHERR R 930 TUNNEL CRAWLER EXCAVATOR LAUNCHED ON THE WORLD MARKET

The Liebherr tunnel excavator range expands with the new R 930 Tunnel crawler excavator, now launched on the world market. Developed at Liebherr-France SAS in Colmar (France), the R 930 Tunnel replaces the R 924 Compact Tunnel and allows high-level performance in all types of underground...

[read more](#)



CATERPILLAR AMPLIFIED ELECTRIFICATION AND ENERGY SOLUTIONS AT CES 2024

Attendees at CES 2024 experienced the Power of Possible at Caterpillar Inc.’s roughly 9,600 sq ft exhibit January 9 – 12 in Las Vegas, Nevada. This year’s display focused on Caterpillar’s electric machines and energy solutions to meet the evolving needs of our customers as they electrify their job sites.

[read more](#)



WHEN THE CRUSHER BUCKET BECOMES A PRIMARY CRUSHER IN THE QUARRY

Quarries put to the test heavy machinery. What is needed are reliable, durable, easy-to-maintain, safe machines that guarantee high productivity to cope with the hectic pace of work. What are the key elements that prompted customers to choose an MB Crusher jaw crusher as the primary crusher in the quarry?

[read more](#)



METSO TO DELIVER FOUR FIT CRUSHING STATIONS IN THE AMERICAS

Metso will supply four FIT™ Crushing Stations in the Americas. Three of the crushing stations will be delivered to an iron ore mine in Brazil and one to a gold plant in Canada. The combined value of the orders is approximately EUR 20 million. The Brazilian orders are booked in Metso’s Minerals segment 2023 fourth-quarter order intake.

[read more](#)



MAXIMISING EFFICIENCY, UPTIME AND SAFETY ON DEMOLITION SITES

Three special application machines have been developed by Hitachi to maximise efficiency, uptime and safety on heavy-duty and demolition projects. The ZX390TC-7 tool-carrier model has been specially adapted to work with larger working tools, and can be used for secondary demolition works.

[read more](#)



THE UNBEARABLE COMPLEXITY OF DEFINING RECYCLING BY KALLE SAARIMAA, CEO TANA OY

At the societal level, recycling is measured in various ways depending on your geographical location. In the EU, the recycling rate has been calculated from the amount of material (i.e., waste) collected for recycling, not from the amount of material that is actually recycled.

[read more](#)



INDUSTRIAL DECONSTRUCTION IN THE PRODUCTION HALLS OF A DIE CASTING MANUFACTURER

The SENNEBOGEN 825 E demolition excavator has often proven that it can be used flexibly. However, demolition in the production halls of a die casting manufacturer does not happen every day. It is dark and cramped. The work to be done far up under the roof of the approx. 1850 m² hall.

[read more](#)



DENMARK’S LEADING SAND SPECIALIST INVESTS IN CDE ULTRA FINES RECOVERY SYSTEM

Dansand A/S, Denmark’s leading sand specialist, has announced plans for a new state-of-the-art ultra fines recovery system, designed and engineered by wet processing experts CDE, for its main site in Addit, north of Brødstrup.

[read more](#)

LECTURA

Start Up Stage 2024: Now open for registration!



Patrik Eder, Editor

p.eder@lectura.de
+420 739 692 087



Iva Thiel, MD LECTURA

i.thiel@lectura.de
+49(0) 911 430899-15

Contact

The successful project continues, LECTURA has launched the Start Up Stage 2024. Register your company to become visible in the heavy machinery sector.

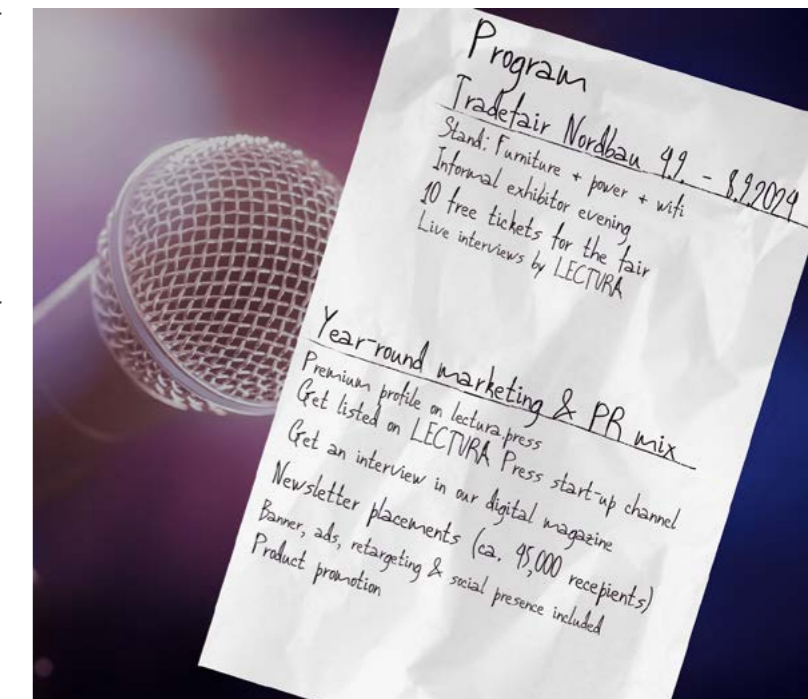
For almost 40 years, LECTURA has been a reliable data and news source for most of the industry. The construction sector has experienced a constant growth over the last few years, despite few serious unprecedented situations. Furthermore, the importance of machinery data has accelerated rapid development of digital and software solutions related to machinery.

Similar events have led to the foundation of new companies (start-ups), offering new services, products and technologies. However, it can be quite difficult for a young company with limited resources to find its place under the sun. LECTURA GmbH, experienced facilitator in the heavy machinery industry, intends to help start-up companies gain visibility within the market.

The approach is a year-round presence on various digital channels and the theme of “building bridges” between innovative start-up companies and the traditional construction industry. Registered companies

are going to be introduced via LECTURA on its [website](#), in the newsletters or in the [DigiMessenger](#) construction e-magazine. Companies that register for the LECTURA Start Up Stage 2024 can choose between two marketing packages. You can choose whether you want to benefit from the year-round LECTURA marketing & PR mix or whether you also want to take advantage of the opportunity to exhibit at NordBau 2024 trade fair.

Register now and get the full-service package!



Aggregate Recycling | Crushers & Screeners











LECTURA Specs currently counts over **1,663** machinery models from **64** manufacturers in the [Rubble Recycling Plants category](#). These machines were checked **107,660** times in 2023. Our BuyersGuide also features **908** models from **55** manufacturers in the [Mobile Screening Plants category](#) that were checked **63,901** times 2023.

Selection of new Crushers and Screeners introduced in 2022-2023

MODEL	MAX. WEIGHT	MAX. CRUSHING CAPACITY	ENGINE POWER
Terex-Finlay 870	20.75 t	250 t/h	61 kW (83 hp)
McCloskey I4C	34.8 t	-	280 kW (375 hp)



MODEL	MAX. WEIGHT	MAX. CRUSHING CAPACITY	ENGINE POWER
 Komatsu BR380JG-3	35.31 t	240 t/h	159 kW (213 hp)
 Powerscreen Titan 2300	37 t	700 t/h	129 kW (173 hp)
 Metso Rapid NW1213	39 t	350 t/h	220 kW (295 hp)
 Rubble Master RM 120X	42 t	350 t/h	298 kW (400 hp)
 Keestrack I4e	46 t	250 t/h	447 kW (600 hp)
 Kleemann MCO 90i EVO2	49 t	270 t/h	287 kW (385 hp)
 Sandvik QI353	56.5 t	400 t/h	310 kW (415 hp)
 Kleemann MR 130i EVO2	64.5 t	450 t/h	410 kW (493 hp)

[Find the rest of 2022-2023 Crushers on LECTURA Specs >>](#)

[Find the rest of 2022-2023 Screeners on LECTURA Specs >>](#)

Marcus Balcon, COO & Co-founder of Leasi:

“Contractors and rental companies benefit from our intuitive fleet management software daily.”

Norwegian startup Leasi focuses on maximising fleet control for its clients by providing a complete overview of their machinery and equipment fleet in one place. Marcus Balcon,

COO & Co-founder of Leasi, spoke to Patrik Eder, editor at LECTURA, about the company's background, solutions for clients, markets of interest and plans for the upcoming year.



The founders of Leasi: Daniel Hansen, Marcus Balcon and Scott A. Bekke
Image source: Kristoffer Wittrup

PE: Can you briefly introduce your company? When was it founded and where are you based?

MB: Leasi is a startup founded in 2022 and we are based in Norway. At Leasi we develop software that enables contractors and rental companies to maximise the value their construction fleet generates.

PE: What products or solutions do you offer?

MB: We offer a software solution for machine administration, giving you complete control over your construction fleet. Our intuitive software allows you to effortlessly handle daily operations for your fleet, but also gives you the insight you need to maximise the value your fleet generates. We do this by combining order management with maintenance management, as well as the financial information you need to handle your construction machinery as an asset. If you add the integrations we provide towards GPS and telemetry, field

data solutions and the ERP systems, you gain an unparalleled opportunity to make the best operational and strategic decisions for the fleet.

PE: What are the benefits of Leasi for a rental company?

MB: Leasi has two core benefits for rental companies.

- **Operations/insight:** In order to maximise the fleet's revenue potential, it's crucial to have a complete overview of certain factors in the operations. We give rental companies a complete picture into the degree of rental, the complete cost of having a machine, what machines are profitable and not, so that they can make better decisions towards the optimal usage and composition of their fleet.
- **Sharing with contractors:** We make it easy for rental companies to share data and information with their customers regarding their order, both during and after



Leasi is running a pilot with the Skanska Group
Image source: Skanska



Skanska signed a contract with Leasi
Image source: Skanska

the rental period. Contractors can either choose to integrate the rented machines into their resource planning with their own fleet if they use Leasi, or they can access all relevant information regarding their rentals through a customer portal.

These are just to name a few things.

PE: How does a contractor profit from Leasi?

- **Fleet composition:** A complete overview of the machine fleet contributes to optimising the composition and usage of the machines, ensuring a composition of owned and rented machines that gives you the best ability to win and deliver projects without unnecessary tied up capital in machines that don't generate profits.
- **Effective maintenance:** Enabling maintenance management while collecting data

and history throughout the maintenance process, enables proactive maintenance. This reduces maintenance costs, extends the life of the machines, and minimises the risk of downtime.

PE: What markets and regions are you interested in?

MB: The initial efforts are put into our home market in Norway, where we see a lot of frontrunners in the digital space of the construction industry. This can be seen in the example of Skanska, a global construction company, where the Norwegian group has chosen to sign a contract with Leasi, making them the first customer to take the leap towards our innovation. We see a natural segway from our home market to the Nordics, scaling across borders with our customers and partners. Simultaneously we want to turn a focus to the larger markets



The complete Leasi team
Image source: Leasi

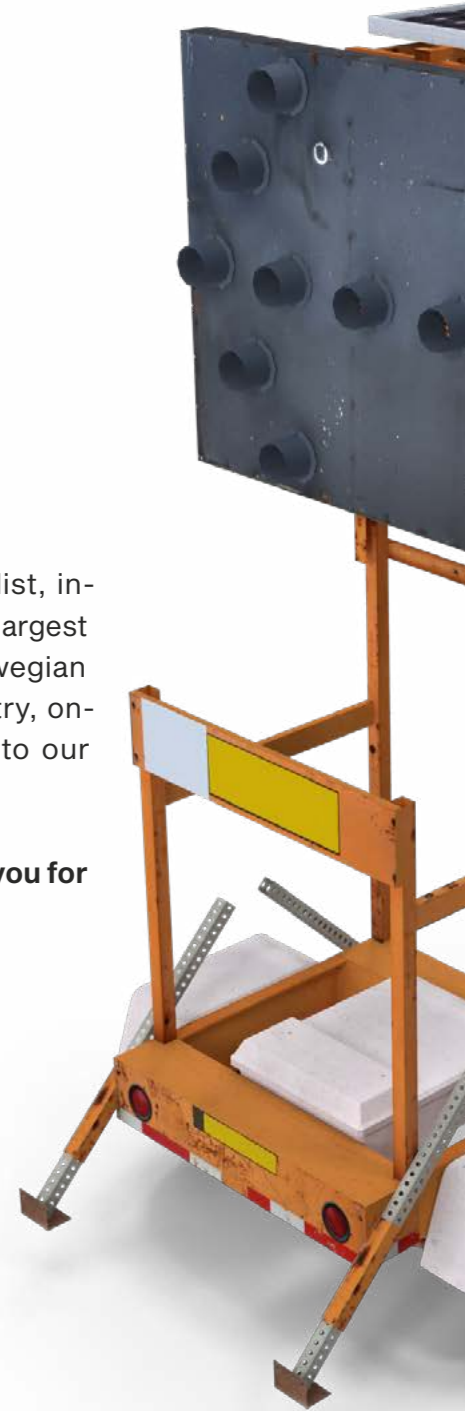
for construction in Europe like Germany, The UK, France etc. We do see huge potential across continents as well, but we will focus our energy on successfully gaining market shares in the European market first.

PE: What would you like to achieve in 2024?

MB: In 2024 we start off by raising our first investment round, onboarding the first investors to help us reach the initial market with our product. We are running a pilot with the Skanska Group, involving their subsidiaries Marthinsen & Duvholt, Vassbakk & Stol, and Entreprenørservice – where the end goal is an official product launch to the market in the fall. Simultaneously we will be onboarding smaller companies that get early access to our product before the official launch, where we currently have a waiting list. After launch we will be putting most of our efforts to-

wards our waiting list, including some of the largest players in the Norwegian construction industry, onboarding them on to our solution.

PE: Mr Balcon, thank you for the interview.



Top 10 Most Popular Machines on LECTURA Specs in 2023

Undoubtedly, more and more people prefer to search for machine specifications online. Our professional audience can currently find information about 176,994 machines on the [LECTURA Specs portal](#). Let's have a look at the top 10 most popular machines in 2023.



Caterpillar 416E backhoe loader
Image source: Caterpillar

10. Caterpillar 416E

Caterpillar 416E backhoe loader was the 10th most popular machine on LECTURA Specs in 2023. The backhoe is standardly equipped with industrial special tyres 11L-16 (12 ply) F-3 Industrial Special/19.5L-24 (12 ply) R4 ATU. The 416E offers 4-wheel drive for improved performance on challenging terrain and features outrigger stabilisers for better stability when working. Cat 416E is also the widest backhoe loader in our online database (based on transport width).

1. Caterpillar 320

2. Caterpillar 6015B

3. Caterpillar 797F

4. JCB 4CX

5. Fendt 1050 Vario PowerPlus

6. Claas Lexion 8900 TerraTrac

7. Caterpillar 994K

8. Caterpillar D11

9. Massey Ferguson MF 8740 S

10. Caterpillar 416E



Massey Ferguson MF 8740 S tractor
Image source: Massey Ferguson

9. Massey Ferguson MF 8740 S

The 9th most popular machine on LECTURA Specs is the representant of the 8700 S model series. The Massey Ferguson MF 8740 S offers 400 hp of All-in-One Stage V engine power, lifting capacity of 12,000 kg or 1,600 nm of torque. The front hydraulics is capable of lifting up to 5 tonnes. Furthermore, users can benefit from continuous transmission, hydraulic steering or air brake system.



Caterpillar D11 bulldozer
Image source: Caterpillar

8. Caterpillar D11

One of the heaviest crawler bulldozers in the world, Caterpillar D11, became the 8th most popular machine on our Specs portal in 2023. Despite its weight, the D11 can travel at speeds of up to 11 km/h forward and almost 15 km/h backwards. Powered by Caterpillar C32 engine rated at 670 kW, the D11 crawler bulldozer offers enough strength to process tonnes of material in just a couple of minutes.



Caterpillar 994K wheel loader
Image source: Caterpillar

7. Caterpillar 994K

The 7th most popular machine in 2023 was the Caterpillar 994K wheel loader. The sixth heaviest wheel loader on LECTURA Specs, one of the widest (6.24 m) and biggest buckets (24.4 m³). The Cat 994K is over 17 m long, over 6 m wide and over 7 m high wheel loader. A machine this size is the ideal choice for working in large mines and quarries around the world. The cab is fully air-conditioned for operator comfort when working in inhospitable environments.



Claas Lexion 8900 TerraTrac combine harvester
Image source: Claas

6. Claas Lexion 8900 TerraTrac

The 6th most popular model on LECTURA Specs in 2023 is the Claas Lexion 8900 TerraTrac combine harvester. Its engine power of 581 kW makes Claas Lexion 8900 TerraTrac the most powerful combine harvester in our database (together with the Fendt IDEAL 10). This machine is equipped with a tangential-/vibrating tresher system, 5 walkers, has one of the largest grain bins (15,000 l) and, along with several other models, the widest cutting platform width (13.8 m). In addition, the Claas Lexion 8900 TerraTrac is one of the heaviest combine harvesters due to its weight of 22.4 t.



Fendt 1050 Vario PowerPlus tractor
Image source: Fendt

5. Fendt 1050 Vario PowerPlus

A representative of the Vario series belongs to rather longer tractors (transport length of 6.35 m). The tractor is equipped with a continuous hydraulic steering. The Fendt 1050 Vario also features air brakes and water cooled engine cylinders. The engine power is rated at 380 kW and the weight exceeds 14 tonnes. The Vario series has won numerous awards at trade fairs and events.



JCB 4CX backhoe loader
Image source: JCB

4. JCB 4CX

The backhoe loader JCB 4CX is the 4th most popular model. The medium-sized machine weighs 8.8 tonnes and offers bucket capacity of 1.2 m³. The 4CX is powered by a JCB 444 engine rated 81 kW. Operators will appreciate 4-wheel drive, clamshell bucket, outrigger stabilisers or the forklift utility system.



Caterpillar 797F mining dump truck
Image source: Caterpillar

3. Caterpillar 797F

The virtual bronze medal goes to Caterpillar 797F! The rigid dump truck belongs to the 20 heaviest dump trucks (even based on payload). The numbers of technical specifications are astonishing: close to 10 metres of width, gross power of 2,983 kW, 623 tonnes of weight or more than 15 metres of length. The cab of the 797F mining dump truck is fully air-conditioned and can be accessed either by stairs or ladder.



Caterpillar 6015B crawler excavator
Image source: Caterpillar

2. Caterpillar 6015B

The silver medal goes again to the American company Caterpillar, to the 6015B crawler excavator. The 6015B was introduced in 2016 as the enhanced version of its predecessor. This is a heavy excavator with a weight of 154 tonnes and an engine power of 556 kW. Access to the cab of the machine is from the rear via a staircase and subsequent platform.



Caterpillar 320 crawler excavator
Image source: Caterpillar

1. Caterpillar 320

The first place was seized by the Caterpillar 320 crawler excavator, making it the most popular heavy machinery model on LECTURA Specs in 2023. The excavator was launched in 2017 at the Caterpillar press conference. The 320 is a 20-ton class excavator with a bucket capacity of 1.19 m³. The first versions were equipped with a Stage IV diesel engine, adapted to Stage V later on. Caterpillar 320 features new solutions such as the Operator Coaching, which is an in-cab system that recognizes specific opportunities for operators to be more productive and prevent unnecessary machine wear and tear.

1. Caterpillar 320
2. Caterpillar 6015B
3. Caterpillar 797F
4. JCB 4CX
5. Fendt 1050 Vario PowerPlus
6. Claas Lexion 8900 TerraTrac
7. Caterpillar 994K
8. Caterpillar D11
9. Massey Ferguson MF 8740 S
10. Caterpillar 416E

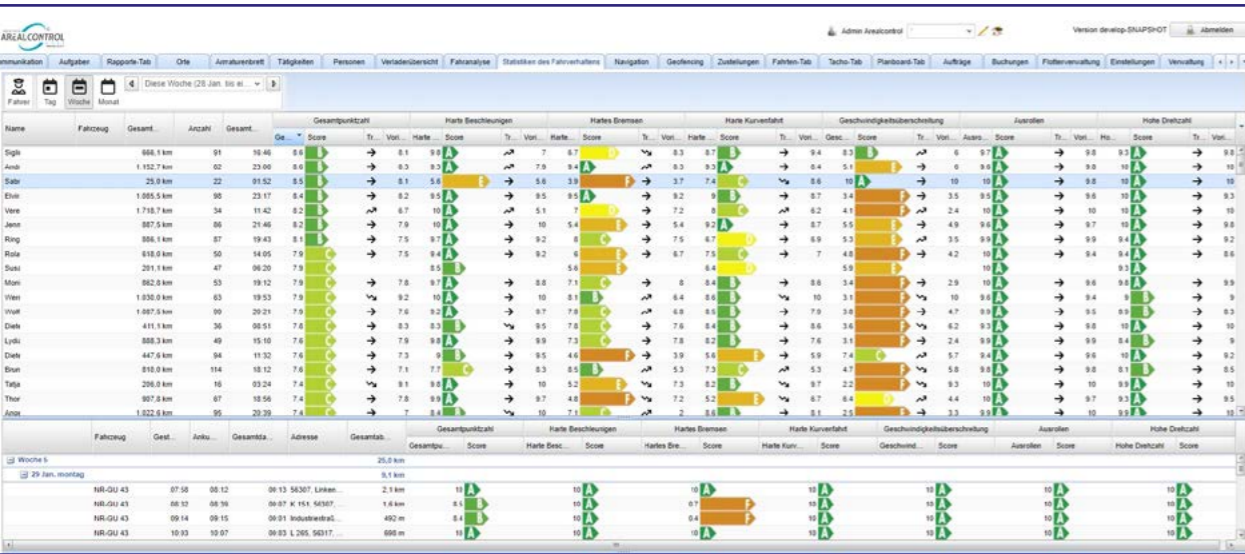
Ulric Rechtsteiner, CEO of AREALCONTROL:

“The usage of AI in fleet management leads to cost and time savings.”



Ulric Rechtsteiner, CEO of AREALCONTROL
Image source: AREALCONTROL

AREALCONTROL was founded in December 2003. The company's mission is to supply and support telematics, IoT, GPS positioning, as well as tracking products & services for transportation, logistics, commerce, trade, craft and industrial companies. Ulric Rechtsteiner, CEO and Managing Director of AREALCONTROL, spoke to Patrik Eder, editor at LECTURA, about the company's upcoming anniversary, achievements, advantages of retrofit telematics, the usage of AI and the German Telematics Prize.



Driving behaviour via telematics
Image source: AREALCONTROL

PE: AREALCONTROL celebrates its 20th anniversary this year. What do you consider to be the biggest achievements on this journey so far?

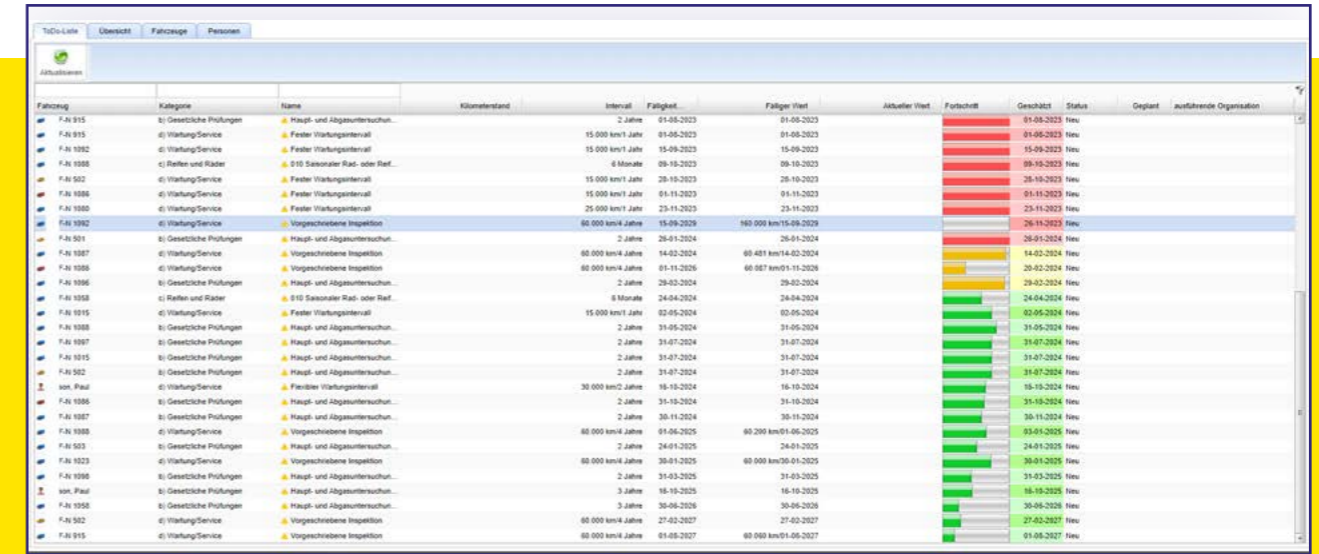
UR: Apart from the prizes and awards from the telematics community, which we have won several times between 2010 and 2024, we consider the long-term cooperation with customers to be a great achievement. When people in companies work alongside each other for over 15 years, that's something special. Trust, trends, developments and changes are just a few of the keywords.

GPS was released for civilian use in 2000. Today, life, business, transportation and mobility are unimaginable without two to four satellite systems in every vehicle, smartphone, tablet and other devices. This requires constant development on our side,

which customers and users demand. We are grateful for this collaborative journey and can consider it an achievement of the entire team.

PE: What is the advantage of aftermarket telematics technology compared to OEM?

UR: The biggest advantage of aftermarket telematics is its usability and compatibility with all vehicles and machines, regardless of type or brand. This means that even older and multi-brand fleets of vehicles and machines can be interlinked and connected. One particular advantage is that it is displayed in one portal. This means that users do not have to log in to several platforms or deal with countless interfaces. This opens up the possibility of a custom digitalization and automation strategy for each company.



Fleet management - using sensor technology and machine learning, the to-do list shows the workshop/fleet manager the due dates
Image source: AREALCONTROL

Today's telematics systems can also read CAN, OBD and FMS data. Our databases contain data about more than 6,000 different vehicles and machines of various years of manufacture. Depending on the customer's requirements, more or less data can be imported and extracted for operational needs. This flexibility, which is also reflected in the price range, is certainly advantageous.

PE: Do you integrate AI into your services in any way?

UR: AREALCONTROL GmbH uses AI in two areas.

In route planning, which is very complex in the background, but simple for the user. In practical terms: If 800 jobs have to be optimally scheduled for 120 skilled

workers, then the human dispatcher is out of the question. The AI and algorithms in the background calculate the optimum deployment plan within a few minutes. This application is crucial for the competitiveness of companies with mobile service specialists and in the transport/logistics sector. Savings of 25% of the previous mileage and 10% less time requirement are regularly achieved. Other keywords here are shortage of skilled workers, cost pressure, maintaining or increasing service levels.

The second area is fleet and machine management. This is where we use machine learning. This area of AI is used for predictive maintenance.

Both help to optimise and, above all, automate complex processes with signif-

icant increases in efficiency. 15-30% cost reductions sound unrealistic, but have been realised several times in operational practice.

PE: AREALCONTROL won the German Telematics Prize 2024. Can you give us more details about this award?

UR: We are really proud as we won the „Field Service“ category for the second time in a row at the DEKRA Future Congress for Commercial Vehicles. The assessment process consists of four stages and includes practical applications that work in real operations.

Field Service are services outside the company, such as the installation, maintenance or repair of equipment and systems at the customer's premises or at other ex-

ternal locations. This involves a lot of organisation and coordination. All the necessary resources such as personnel, vehicles, tools, spare parts and means of communication must be deployed efficiently.

At the heart of it all is the planning, allocation, tracking and invoicing of service orders. Everyone wants first-class customer service, but they also want to reduce costs and the customer wants fair prices.

This is where our solutions come into play, offering functions such as scheduling, resource planning, order management, inventory management, contract management and more. In other words, a holistic approach. This includes telematics data from the vehicles, our ArealPilot 360° app with individual activities and workflows as well as integration with IoT platforms, ERP/

AC hardware/demo board: Retrofit telematics for all the equipment of a construction company (trucks, cars, vans, machines, trailers, containers, tools, etc.)
Image source: AREALCONTROL

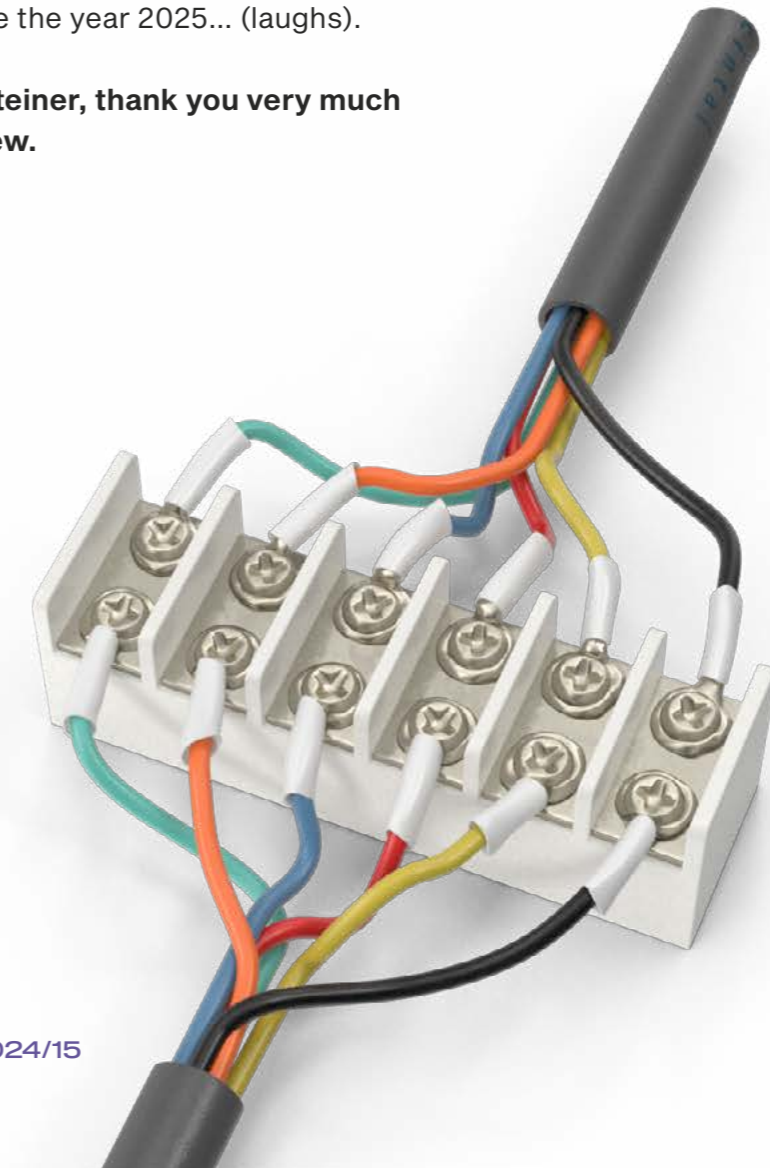


CRM systems, ticket systems and TMS (Transport Management Systems). Thus, we offer comprehensive digitalization leading to automation.

PE: What would you like to achieve in 2024?

UR: In 2023, several technological milestones were achieved and realised that will have a significant impact on our business development in 2024. Several large companies with a certain level of recognition from various sectors are currently going „digital“ with us. This will have a positive impact on demand. Personally, I would like to be able to celebrate New Year's Eve 2024 and welcome the year 2025... (laughs).

PE: Mr Rechtsteiner, thank you very much for the interview.



In the Next Issue #16 May 2024

Would you like to contribute
to the upcoming issue
(article, interview, job story)?

Please contact the editor **Patrik Eder**

p.eder@lectura.de

+420 739 692 087



MAIN TOPICS

**Lifting & Access
Material Handling**

SUB TOPICS

**Rental
Power Equipment**

For advertisement requests, please
contact **Iva Thiel**, Managing Director

i.thiel@lectura.de

+49(0) 911 430899-15

